

olivetti



d-Copia 120
d-Copia 150

KOPIERERBEDIENUNGSANLEITUNG

PUBLICATION ISSUED BY:

Olivetti Tecnosc S.p.A.

Divisione Business Prodotti Office

Via Jervis, 77 -10015 Ivrea (TO)

www.olivettitecnost.com

Copyright © 2003, Olivetti

Tutti i diritti riservati

All rights reserved



ACHTUNG!

Warnhinweise zum Arbeiten mit dem Gerät

Beim Arbeiten mit diesem Gerät sind folgende Warnhinweise zu befolgen.

⚠ Warnhinweis:

- Der Fixierbereich ist heiß. Gehen Sie bei der Beseitigung eines Papierstaus in diesem Bereich besonders vorsichtig vor.
- Blicken Sie nicht direkt in die Lichtquelle. Dies schadet den Augen.
- Schalten Sie das Gerät nicht schnell hintereinander ein und aus. Nach dem Ausschalten des Geräts müssen Sie 10 bis 15 Sekunden warten, bevor Sie es wieder einschalten.
- Das Gerät muß ausgeschaltet werden, bevor Verbrauchsmaterial installiert wird.

❗ Achtung:

- Stellen Sie das Gerät auf einer stabilen, ebenen Oberfläche auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem feuchten oder staubigen Ort auf.
- Wird das Gerät über längere Zeit nicht verwendet, beispielsweise an mehreren aufeinanderfolgenden Feiertagen, muß der Netzschatzler ausgeschaltet und das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden.
- Wird das Gerät transportiert, muß der Netzschatzler ausgeschaltet und das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden.
- Decken Sie das eingeschaltete Gerät nicht mit einer Staubschutzhülle, einem Tuch oder Plastikfolie ab. Dies würde die Wärmeabstrahlung verhindern und zur Beschädigung des Geräts führen.
- Führen Sie keine Überprüfungen oder Einstellungen oder Maßnahmen durch, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, da Sie sich andernfalls gefährlichen Strahlungen aussetzen könnten.
- Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

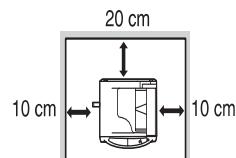
Wichtige Punkte bei der Auswahl des Aufstellplatzes

Stellen Sie das Gerät nicht in Bereichen auf, die

- feucht, naß oder sehr staubig sind,
- direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist,
- schlecht belüftet sind,
- starken Schwankungen in der Umgebungstemperatur und der Umgebungsfeuchte ausgesetzt sind, beispielsweise in der Nähe einer Klimaanlage oder eines Heizlüfters.

Lassen Sie um das Gerät ausreichend Platz, damit das

Gerät gut belüftet und problemlos gewartet werden kann.



Während des Betriebs wird innerhalb des Geräts eine kleine Menge Ozon erzeugt. Der Abstrahlungspegel ist so gering, daß er keinerlei Gefahr für die Gesundheit darstellt.

Hinweis:

Der Grenzwert, der für die Langzeitexpositionsdauer bei Ozon empfohlen wird, liegt gegenwärtig bei 0,1 ppm (0,2 mg/m³), wobei der Wert auf der Basis einer achtstündigen zeitbewerteten Durchschnittskonzentration ermittelt wurde. Da die kleine Menge Ozon, die freigesetzt wird, einen störenden Geruch haben kann, sollte das Gerät an einem gut belüfteten Ort aufgestellt werden.

Warnhinweise zum Umgang mit dem Gerät

Um die hohe Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten, befolgen Sie beim Umgang mit dem Gerät folgende Warnhinweise.

Sie dürfen das Gerät nicht fallenlassen, es keinen Erschütterungen aussetzen und nicht dagegen schlagen.

Die Trommeleinheit darf keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

- Andernfalls wird die Oberfläche (grüner Teil) der Trommeleinheit beschädigt, und die Kopien werden unsauber.

Verbrauchsmaterial, wie Trommeleinheit oder Entwicklereinheit, muß in der Verpackung an einem dunklen Ort aufbewahrt werden.

- Durch Einwirkung von direktem Sonnenlicht kommt es zu unsauberen Kopien.

Die Oberfläche der Trommeleinheit (grüner Teil) darf nicht berührt werden.

- Andernfalls wird die Oberfläche der Trommeleinheit beschädigt, und die Kopien werden unsauber.

Verwendete Warenzeichen

- Microsoft und Windows sind Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und in anderen Ländern.
- IBM und PC/AT sind Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Adobe und Acrobat sind Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.
- Alle übrigen Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.



Als ENERGY STAR® Partner erklärt OLIVETTI, dass dies
Produkt den Energiesparnormen von ENERGY STAR®
entspricht.

Vorsichtsmaßnahmen:

Dieser digitale Kopierer ist ein Produkt der Klasse 1 und entspricht 21 CFR 1040,10 und 1040,11 der CDRH-Normen. Das heißt, daß das Gerät keine gefährliche Laserstrahlung erzeugt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie die nachstehenden Sicherheitshinweise beachten.

- Entfernen Sie keine Abdeckungen wie Gehäuse-, Bedienfeld- oder Seitenabdeckung.
- In den äußeren Geräteabdeckungen sind verschiedene Sicherheitsverriegelungsschalter untergebracht. Versuchen Sie nicht, die Sicherheitsverriegelung zu umgehen, indem Sie Keile oder andere Gegenstände in die Schalterschlüsse einsetzen.

Wichtige Hinweise beim Umgang mit dem Laserdrucker

Wellenlänge	770 nm - 795 nm
Pulsdauer	11.82 µs/7 mm
Ausgangsleistung	0.17 mW ± 0.01 mW

Die Netzsteckdose muß nahe dem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein. In einigen Ländern sind die Positionen des "POWER"-Schalters statt "ON" und "OFF" mit "I" und "O" auf dem Gerät markiert.

Das Zeichen "O" bezeichnetet, daß das Gerät nicht vollständig abgeschaltet ist, sondern es sich bei dieser Position des "POWER"-Schalters in einem Wartezustand befindet.

Wenn Ihr Gerät so bezeichnetet ist, halten Sie "I" für "ON" und "O" für "OFF".

VORSICHT:

Zur vollständigen elektrischen Trennung vom Netz, Netzstecker herausziehen.

Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

INHALTSVERZEICHNIS

1 EINLEITUNG

BENUTZUNGSHINWEISE ZU DEN HANDBÜCHERN	4
BEZEICHNUNG DER TEILE	5
BEDIENFELD	6

2 EINRICHTEN DES GERÄTS

EINRICHTEN	7
PRÜFEN DES LIEFERUMFANGS (KOMPONENTEN UND ZUBEHÖR)	8
VORBEREITEN DES GERÄTS AUF DIE INSTALLATION.....	8
VERRIEGELUNGSSCHALTER DES ABTASTKOPFS	9
INSTALLIEREN DER ENTWICKLEREINHEIT	10
EINSCHALTEN	12

3 EINLEGEN DES PAPIERS

PAPIER	14
EINLEGEN IN DAS PAPIERFACH .	15
MANUELLER EINZUG (Spezialpapier).....	17

4 INSTALLIEREN DER SOFTWARE

SOFTWARE FÜR DIE OLIVETTI PERSONAL MFP-SERIE	19
HARDWARE- UND SOFTWAREANFORDERUNGEN	19
VOR DER INSTALLATION	20
INSTALLIEREN DER SOFTWARE	21
ANZEIGEN AUF DEM BEDIENFELD	31
ARBEITEN IM DRUCKERMODUS	32
ARBEITEN IM SCANNERMODUS	34
BENUTZUNGSHINWEISE ZUM ONLINE-HANDBUCH	43
VERWENDEN DER ANDEREN INSTALLIERTEN TREIBER	44
ANSCHLIESSEN DES SCHNITTSTELLENKABELS	45

5 KOPIEREN

EINMAL SCANNEN / MEHRFACH DRUCKEN	46
KOPIERVORGANG.....	46
EINLEGEN VON ORIGINALEN	47
EINSTELLEN DER KOPIENANZAHL	49
BELICHTUNGSEINSTELLUNG/ PHOTOMODUS	49
VERKLEINERUNG/ VERGRÖSSERUNG/ZOOM	51

6 SONDERFUNKTIONEN

BESCHREIBUNG DER SONDERFUNKTIONEN	52
TONERSPARMODUS	52
BEDIENERPROGRAMME.....	53
ANZEIGEN DER KOPIENGESAMTAZAHL.....	54

7 WARTUNG

AUSWECHSELN DER ENTWICKLEREINHEIT	55
AUSWECHSELN DER TROMMELREINHEIT	56
REINIGEN DES GERÄTS	57

8 FEHLERSUCHE AM GERÄT

FEHLERSUCHE	59
STATUSANZEIGEN	60
PAPIERSTAU ENTFERNNEN	61

9 ANHANG

TECHNISCHE DATEN	66
INFO ZU VERBRAUCHSMATERIAL UND SCHNITTSTELLENKABEL	68
TRANSPORTIEREN UND LAGERN DES GERÄTS	69
INDEX	70
SOFTWARELIZENZ	73

1

2

3

4

5

6

7

8

9

3

Dieses Kapitel liefert grundlegende Informationen zum Arbeiten mit dem Gerät.

BENUTZUNGSHINWEISE ZU DEN HANDBÜCHERN

Neben dieser gedruckten Bedienungsanleitung steht auch ein Online-Handbuch zur Verfügung. Um alle Leistungsmerkmale und Funktionen dieses Produkts optimal anwenden zu können, machen Sie sich bitte mit beiden Handbüchern vertraut. Dieses gedruckte Handbuch liefert alle Anweisungen zu Installation und Aufstellung sowie Anweisungen zum Kopierbetrieb. Das Online-Handbuch enthält die folgenden Informationen:

Online-Handbuch

Liefert Ihnen Informationen zu den Voreinstellungen und zur Fehlersuche. Lesen Sie im Online-Handbuch nach, wenn Sie mit dem Gerät nach Beendigung der Installation arbeiten möchten.

Benutzungshinweise zum Online-Handbuch

Erläutert die Benutzung des Online-Handbuchs.

Drucken

Liefert Informationen zum Drucken eines Dokuments.

Scannen

Erläutert, wie mit Hilfe des Scannertreibers gescannt werden kann und wie die Einstellungen für Button Manager vorgenommen werden.

Fehlersuche

Liefert Anweisungen zum Beheben von Problemen mit Treiber oder Software.

Hinweise in dieser Bedienungsanleitung und im Online-Handbuch

- In dieser Bedienungsanleitung wird der Betrieb der Modelle mit und ohne SPF beschrieben. Wenn der Betrieb für beide Modelle gleich ist, dient das Modell mit SPF als Beispiel.
- Abbildungen der Treiber-Bildschirme und weitere Computer-Bildschirme sind Windows XP Home Edition entnommen. In anderen Betriebssystemen können die Bildschirme etwas anders aussehen, und die Funktionen können andere Bezeichnungen haben.
- Der Originaleinzug wird in dieser Bedienungsanleitung als „SPF“ bezeichnet.
- In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet, die sachdienliche Informationen zum Gebrauch des Geräts hervorheben.



Werden die Angaben des Warnhinweises nicht richtig befolgt, kann dies zu Verletzungen führen.



Werden die Angaben des Vorsichtshinweises nicht richtig befolgt, kann dies zu Beschädigungen des Geräts oder einzelner Komponenten führen.



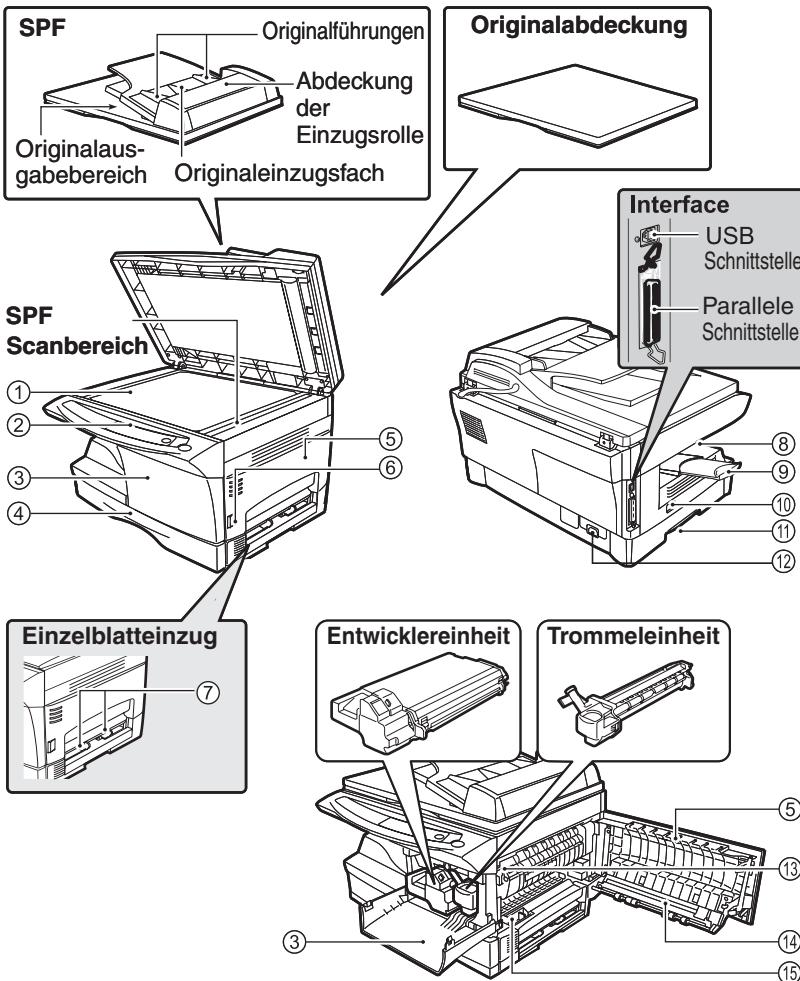
Die Hinweise liefern wichtige Informationen zu dem Gerät bezüglich der technischen Daten, der Funktionen, der Leistung und des Betriebs sowie nützliche Informationen für den Anwender.



Gibt einen Buchstaben an, der auf der Anzeige erscheint.

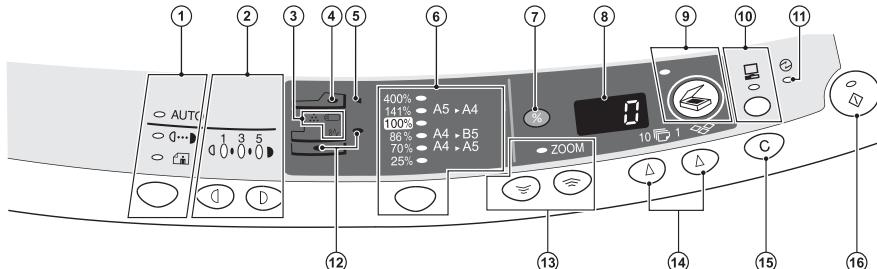
BEZEICHNUNG DER TEILE

1



- | | |
|--|--|
| ① Vorlagenglas | ⑨ Verlängerung des Papierausgabefachs |
| ② Bedienfeld | ⑩ Netzschalter |
| ③ Frontabdeckung | ⑪ Griff |
| ④ Papierfach | ⑫ Netzkabelbuchse |
| ⑤ Seitenabdeckung | ⑬ Entriegelungshebel der Fixiereinheit |
| ⑥ Verriegelungstaste der Seitenabdeckung | ⑭ Übertragungscorona |
| ⑦ Papierführungen des manuellen Einzugs | ⑮ Coronareiniger |
| ⑧ Papierausgabefach | |

BEDIENFELD



① Wahlweise für Belichtungsmodus und Anzeige

Für die Auswahl der Belichtungsarten AUTO, MANUELL oder PHOTO. Die gewählte Belichtungsart wird durch ein leuchtendes Lämpchen angezeigt. (S.49)

② Tasten Hell und Dunkel und Belichtungsanzeigen

Zur Einstellung der Belichtungsstärke bei MANUELL- oder PHOTO-Belichtung. Die gewählte Belichtungsstärke wird durch ein leuchtendes Lämpchen angezeigt. (S.49)
Use to start and terminate user program setting. (S.53) Zum Starten und Beenden der Bedienerprogrammeinstellungen

③ Alarmanzeigen

- ① Anzeige Auswechseln der Trommeleinheit erforderlich (S.56)
- ② Papierstauanzeige (S.61)
- ③ Anzeige Auswechseln der Entwicklereinheit erforderlich (S.55)

④ SPF-Anzeige (S.48) (nur 15 cpm Modell)

⑤ SPF-Papierstauanzeige (S.64) (nur 15 cpm Modell)

⑥ Kopiermaßstabtaste und Anzeigen

Für die Auswahl der voreingestellten Verkleinerungs-/Vergrößerungs-Kopiermaßstäbe. Der gewählte Kopiermaßstab wird durch ein leuchtendes Lämpchen angezeigt. (S.51)

⑦ Taste zur Wiedergabe des Kopienwiedergabefaktors (S.51)

⑧ Anzeige

Anzeige der gewählten Kopienanzahl, des Zoom-Kopiermaßstabs, Bedienerprogrammcodes und Fehlercodes.

⑨ SCANNER-Taste und Anzeige (S.31, S.38)

⑩ ON LINE-Taste und Anzeige

Leuchtet, wenn das Gerät als Drucker und Scanner eingesetzt wird. Eine Beschreibung der ON LINE-Anzeige finden Sie im Abschnitt "ANZEIGEN AUF DEM BEDIENFELD" (S.31).

⑪ Energiesparanzeige

Leuchtet auf, wenn sich das Gerät im Energiesparbetrieb befindet. (S.52, S.53)

⑫ Anzeige für den gewählten Papiereinzug

Leuchtet auf, um die gewählte Papiereinzugsstation anzuzeigen.

⑬ Zoomtasten und Anzeige

Zur Auswahl eines beliebigen Verkleinerungs- oder Vergrößerungsmaßstabs zwischen 25% und 400% in Schritten von 1%. (S.51)

⑭ Kopienanzahl-Tasten

- Zur Auswahl der gewünschten Anzahl von Kopien (1 bis 99). (S.49)
- Für Bedienerprogrammeingaben. (S.53)

⑮ Rückstelltaste

- Durch Drücken wird die Anzeige gelöscht oder ein Kopierlauf unterbrochen. (S.49)
- Durch Drücken und Halten wird im Standby-Betrieb die Gesamtanzahl der bis zu diesem Zeitpunkt erstellten Kopien angezeigt. (S.54)

⑯ Starttaste und Anzeige

- Wenn die Anzeige leuchtet, ist Kopieren möglich.
- Drücken Sie diese Taste, um den Kopievorgang zu starten.
- Zum Einstellen eines Bedienerprogramms. (S.53)

Um einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, folgen Sie den unten beschriebenen Installationsschritten.



Wenn das Gerät beim Einrichten oder im Betrieb nicht richtig funktioniert oder eine Funktion nicht verwendet werden kann, lesen Sie den Abschnitt "FEHLERSUCHE AM GERÄT" (s.59).

EINRICHTEN

Wenn das Gerät zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, richten Sie die Einheit wie unten beschrieben ein.

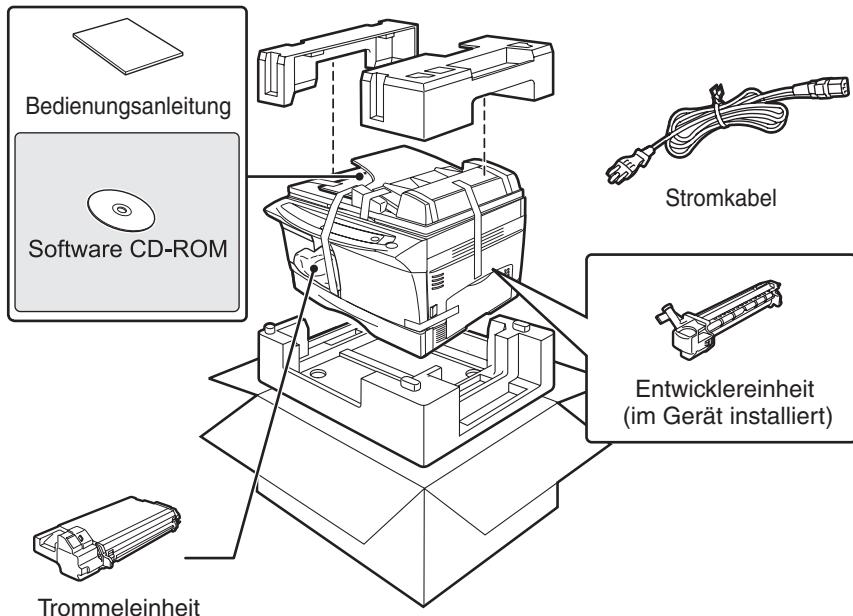
- 1 Öffnen Sie die Verpackung, und vergewissern Sie sich, daß sämtliches Zubehör im Lieferumfang des Geräts enthalten ist (S. 8).**
- 2 Entfernen Sie die Schutzverpackung (S. 9).**
- 3 Installieren Sie die Entwicklereinheit (S. 10).**
- 4 Legen Sie Papier in das Papierfach (S. 15).**
- 5 Stecken Sie das andere Ende des Netzkabels in die nächste Wandsteckdose ein (S. 12).**
- 6 Installieren Sie die Software.*1 (S. 19).**
- 7 Schließen Sie das Schnittstellenkabel*1 an (S. 45), und schalten Sie das Gerät ein (S. 12).**
- 8 Jetzt können Sie das Dokument kopieren (S. 46), drucken (S. 32) oder scannen (S. 34).**

*1 Wenn Sie mit dem Gerät nur kopieren möchten, überspringen Sie diesen Schritt.

PRÜFEN DES LIEFERUMFANGS (KOMPONENTEN UND ZUBEHÖR)

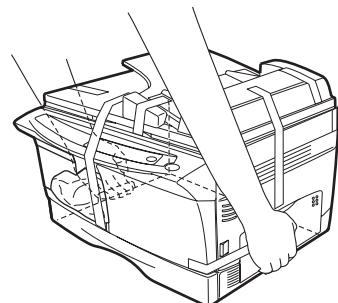
Öffnen Sie den Karton, und prüfen Sie den Lieferumfang (Komponenten und Zubehör) auf Vollständigkeit.

Wenn etwas fehlt oder beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst.



VORBEREITEN DES GERÄTS AUF DIE INSTALLATION

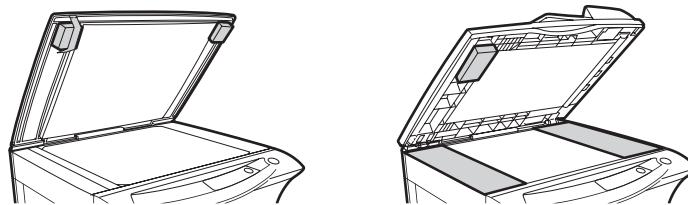
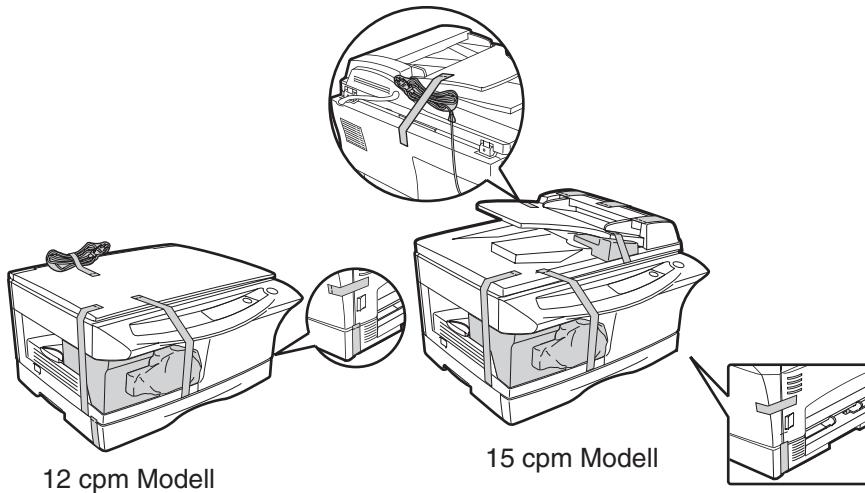
- 1** Fassen Sie das Gerät beim Auspacken an den Griffen an beiden Seiten, und tragen Sie es zum Aufstellungsort.



2

Entfernen Sie alle Klebestreifen (siehe Abbildung unten). Anschließend öffnen Sie die Originalabdeckung/SPF, und entfernen Sie die Schutzverpackungen. Danach nehmen Sie die Hülle mit dem Netzkabel und der Entwicklereinheit heraus.

2



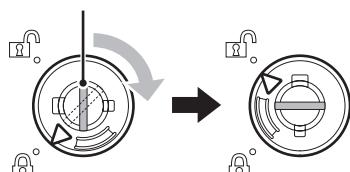
12 cpm Modell

15 cpm Modell

VERRIEGELUNGSSCHALTER DES ABTASTKOPFS

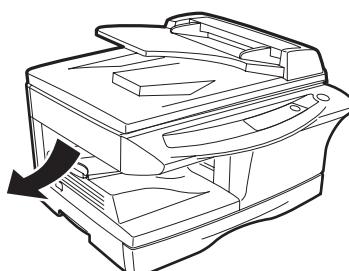
Wenn der Schalter verriegelt ist () , ist das Gerät nicht funktionsfähig. Entriegeln Sie den Schalter () wie unten angezeigt.

Hier fassen und in Pfeilrichtung drehen.



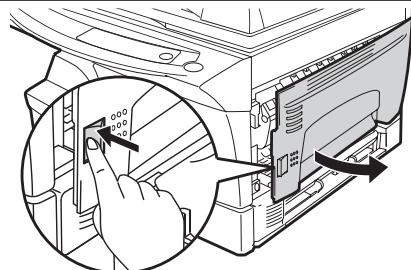
Verriegeln

Entriegeln

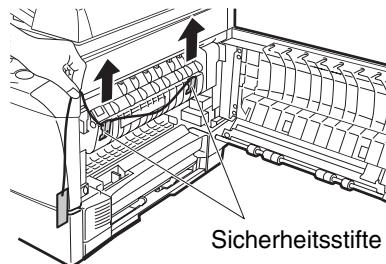
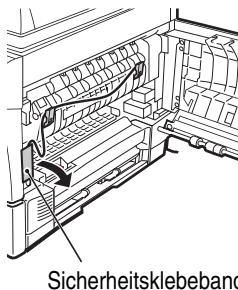


INSTALLIEREN DER ENTWICKLEREINHEIT

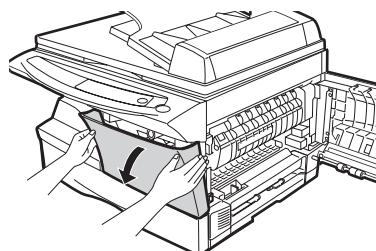
- 1** Öffnen Sie die Seitenabdeckung.



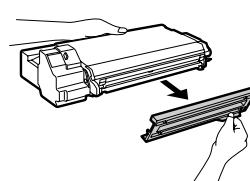
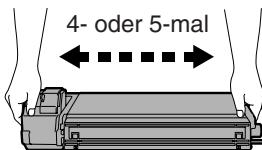
- 2** Entfernen Sie das Sicherheitsklebeband von der Frontabdeckung. Entfernen Sie nacheinander die beiden Sicherheitsstifte durch Hochziehen der Schnur von der Fixiereinheit.



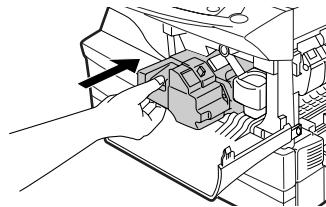
- 3** Drücken Sie vorsichtig auf beide Seiten der Frontabdeckung, um sie zu öffnen.



- 4** Nehmen Sie die Entwicklereinheit aus der Hülle. Entfernen Sie das Schutzpapier. Halten Sie die Einheit an beiden Seiten, und schütteln Sie sie vier- bis fünfmal in horizontaler Richtung. Fassen Sie die Lasche der Schutzabdeckung, und ziehen Sie sie zu sich heran, um die Abdeckung abzunehmen.



5 Setzen Sie die Entwicklereinheit vorsichtig ein, bis sie einrastet.

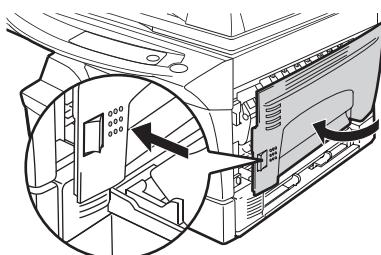
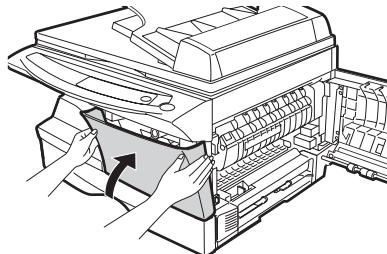


6 Schließen Sie die Frontabdeckung und anschließend die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung. Die Anzeige (∴) erlischt, und die Startanzeige (○) leuchtet auf.



Vorsicht

Beim Schließen der Abdeckungen sollte zuerst die Frontabdeckung und anschließend die Seitenabdeckung sicher geschlossen werden. Durch Schließen der Abdeckungen in der falschen Reihenfolge können sie beschädigt werden.



EINSCHALTEN

Achten Sie darauf, daß der Netzschalter des Geräts ausgeschaltet ist (AUS/OFF). Das beiliegende Netzkabel in die Netz-kabelbuchse an der Rückseite des Kopierers einstecken. Stecken Sie das andere Ende des Netzkabels in die nächste Wandsteckdose ein. Schalten Sie den Netzschatler an der linken Seite des Geräts ein (EIN/ON). Die Startanzeige (⑥) und weitere Anzeigen zu den anfänglichen Einstellungen des Bedienfelds leuchten auf und zeigen die Betriebsbereitschaft an. Die anfänglichen Einstellungen sind auf der nächsten Seite unter „Anfängliche Einstellungen des Bedienfelds“ beschrieben.



Warnung

Wird das Gerät in einem anderen Land eingesetzt als demjenigen, in dem es ursprünglich erworben wurde, müssen Sie überprüfen, ob Ihr Modell mit der örtlichen Netzzspannung betrieben werden kann. Der Anschluß des Geräts an eine ungeeignete Spannungsquelle führt zu einer irreparablen Beschädigung des Geräts.



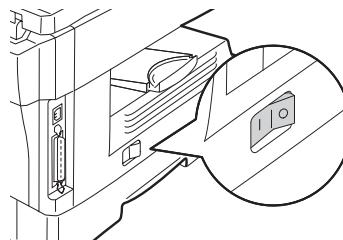
Vorsicht

*Das Netzkabel darf nur in eine ordnungsgemäß geerdete Wandsteckdose eingesteckt werden.
Es dürfen keine Verlängerungskabel oder Steckerleisten verwendet werden.*



Hinweis

- *Das Gerät schaltet auf Energiesparbetrieb, wenn eine bestimmte Zeit abgelaufen ist, während der kein weiterer Betrieb erfolgt ist. Die Einstellungen der Energiespar-Betriebsarten können verändert werden. Siehe "BEDIENERPROGRAMME" (s.53).*
- *Nach Ablauf der voreingestellten Zeit nach dem Ende des Kopier- oder Scanauftrags kehrt das Gerät zu den anfänglichen Einstellungen zurück. Die voreingestellte Zeitdauer (automatische Rückstellzeit) kann geändert werden. Siehe "BEDIENERPROGRAMME" (s.53).*



Der Abtastkopf

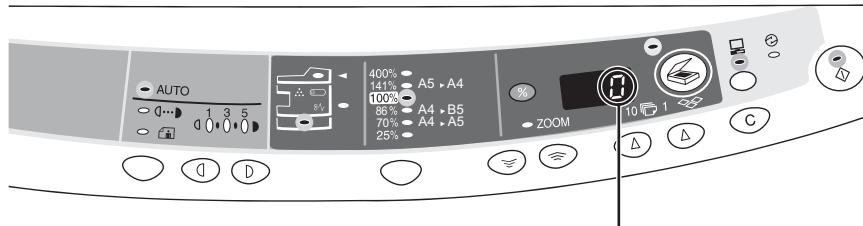
Die Lampe des Abtastkopfs leuchtet ständig, wenn das Gerät betriebsbereit ist (wenn die Startanzeige leuchtet).

Das Gerät justiert die Abtastkopflampe von Zeit zu Zeit, um eine gleichbleibend hohe Kopierqualität zu gewährleisten. Der Abtastkopf bewegt sich dann automatisch. Das ist keine Fehlfunktion, sondern ein normaler Vorgang.

Anfängliche Einstellungen des Bedienfelds

Bei eingeschaltetem Gerät wird das Bedienfeld auf die anfänglichen Einstellungen zurückgesetzt, wenn nach Beendigung eines Kopier oder Scanauftrags die über die Einstellung „automatische Rückstellzeit“ (s.52) eingestellte Zeit verstrichen ist oder die Rückstelltaste (C) zweimal gedrückt wurde.

Die anfänglichen Einstellungen des Bedienfelds sind unten abgebildet.



2

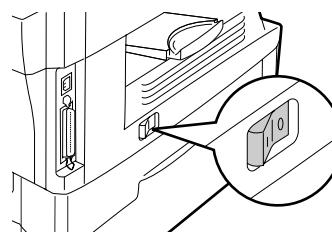
"0" erscheint auf der Anzeige.

Wenn jetzt ein Kopiervorgang gestartet wird, werden die Einstellungen in der folgenden Tabelle angewendet.

Kopienanzahl	1 Kopie
Belichtungseinstellung	Auto
Zoom	100%

Abschaltverfahren

Wenn das Gerät eine bestimmte Zeit lang nicht verwendet wird, geht es automatisch in den automatischen Energiesparbetrieb (s.52), um den Energieverbrauch zu verringern. Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, sollte der Netzschalter ausgeschaltet und das Netzkabel gezogen werden.



Legen Sie das Papier folgendermaßen in das Fach ein.

PAPIER

Optimale Ergebnisse werden bei Verwendung des von OLIVETTI empfohlenen Papiers erzielt.

Art des Papiereinzugs	Art des Druckmediums	Format	Gewicht
Papierfach	Standardpapier	A4 B5 A5 Letter Legal Invoice	56 bis 80 g/m ²
Einzelblatteinzug	Standardpapier und dickes Papier	A4 B5 A5 B6 A6 Letter Legal Invoice	52 bis 128 g/m ² *
Spezielle Medien	Transparente Folie	A4 Letter	
	Briefumschlag*	International DL International C5 Commercial 10 Monarch	

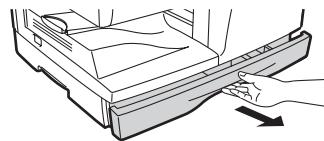
*Verwenden Sie keine Spezialumschläge oder Umschläge mit Metallverschlüssen, Kunststoffringen, Fadenverschlüssen, Fenstern, Futter, selbstklebenden Verschlußklappen oder aus synthetischen Materialien. Verwenden Sie keine luftgepolsterten Umschläge oder Umschläge mit aufgeklebten Etiketten oder Briefmarken. Sie führen zur Beschädigung des Kopierers.

** Papier mit einem Gewicht zwischen 104 und 128 g/m² kann nur bis zu einem Format von A4 über den Einzelblatteinzug eingezogen werden.

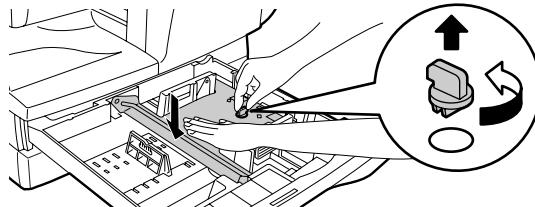
- Spezialpapier wie transparente Folie und Etiketten oder Briefumschläge muß Seite für Seite über den Einzelblatteinzug eingezogen werden.

EINLEGEN IN DAS PAPIERFACH

- 1** Heben Sie den Griff des Papierfachs an, und ziehen Sie das Papierfach bis zum Anschlag heraus.



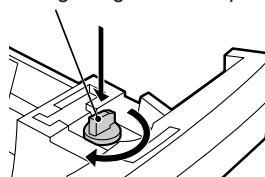
- 2** Entfernen Sie die Verriegelung der Druckplatte. Drehen Sie dazu die Verriegelung der Druckplatte in Pfeilrichtung, und drücken Sie gleichzeitig die Druckplatte des Papierfachs nach unten.



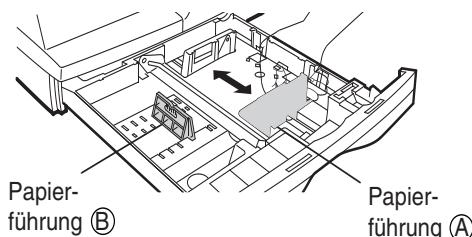
3

- 3** Bewahren Sie die Verriegelung der Druckplatte, die in Schritt 2 entfernt wurde, auf. Zum Aufbewahren der Verriegelung der Druckplatte drehen Sie die Verriegelung am Aufbewahrungsort fest.

Verriegelung der Druckplatte



- 4** Stellen Sie die Papierführungen des Papierfachs auf die Länge und Breite des Kopierpapiers ein. Drücken Sie dazu den Hebel der Papierführung **(A)**, und verschieben Sie die Führung passend zur Breite des Kopierpapiers. Schieben Sie die Papierführung **(B)** zum geeigneten Schlitz, wie auf dem Papierfach gekennzeichnet.

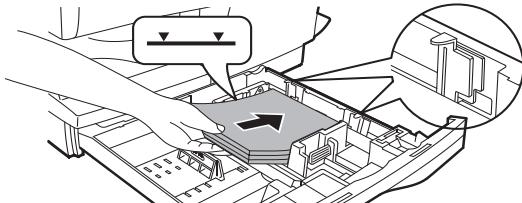


5

Fächern Sie das Papier auf, und legen Sie es in das Papierfach ein. Achten Sie darauf, daß sich die Kanten unter den Haken an den Ecken befinden.



Legen Sie Papier nur bis zur Markierung für die maximale Füllhöhe ein
(). Zu hohe Füllung kann einen Papierstau verursachen.

**6**

Schieben Sie das Papierfach vorsichtig in das Gerät zurück.



- Um nach dem Einlegen des Papiers das blinkende ohne Starten eines Kopiervorgangs zu löschen, drücken Sie die Rückstelltaste (). Das blinkende auf der Anzeige erlischt, und die Startanzeige () leuchtet auf.
- Das Papier darf keine Risse, Verschmutzung, Knicke und wellige oder umgebogene Kanten aufweisen.
- Das gesamte Papier im Stapel muß das gleiche Format haben und vom gleichen Typ sein.
- Beim Einlegen des Papiers achten Sie darauf, daß das Papier dicht an der Führung anliegt. Prüfen Sie, daß die Führung jedoch nicht zu eng eingestellt ist, damit sich das Papier nicht wellt. Ansonsten kommt es zu Schrägeinzug des Papiers oder zu einem Papierstau.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, nehmen Sie das Papier aus dem Papierfach, und lagern Sie es an einem trockenen Platz. Bleibt das Papier längere Zeit im Gerät, nimmt es Feuchtigkeit aus der Luft auf. Die Folge sind Papierstaus.
- Beim Einlegen von neuem Papier in das Papierfach muß das alte, bereits eingelegte Papier entnommen werden. Wenn neues Papier über bereits eingelegtes Papier gelegt wird, kann es passieren, daß zwei Blätter gleichzeitig eingezogen werden.

MANUELLER EINZUG (Spezialpapier)

Der Einzelblatteinzug kann verwendet werden, um Standardpapier, transparente Folien, Etiketten, Umschläge und andere Papiersorten für spezielle Zwecke zuzuführen. Papier in einem Format von A6 bis A4/Legal und mit einem Gewicht von 52 bis 128 g/m² kann in dieses Fach eingelegt werden. (Bei Papier mit einem Gewicht von 104 bis 128 g/m² kann ein Format von max. A4 verwendet werden.)



- In den Einzelblatteinzug kann jeweils ein Blatt Papier eingelegt werden.
- Das Originalbild muß kleiner als das verwendete Kopierpapier oder -medium sein. Ist das Originalbild größer als das Papier oder Medium, werden die Kopien an den Rändern unsauber.

Einzelblatteinzug



Wenn ein Blatt Papier in den Einzelblatteinzug eingelegt wird, aber über die Einstellung der Kopienanzahl mehrere Kopien eingestellt wurden (S.49), ändert sich die Einstellung der Kopienanzahl in "0", und es wird nur eine Kopie erstellt.

3

1

Vor der Ausführung des Kopierauftrags müssen Sie die Kopier- und Druckeinstellungen auswählen.

Informationen zu den Kopiereinstellungen können Sie nachlesen unter "KOPIEREN" (s.46). Informationen zu den Druckeinstellungen können dem Online-Handbuch oder der Hilfdatei des Druckertreibers entnommen werden. Starten Sie dann den Druckvorgang aus dem Einzelblatteinzug.

2

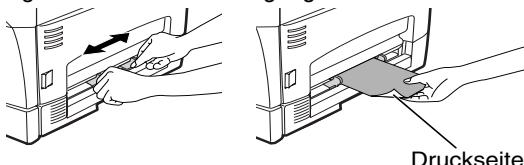
Passen Sie die Papierführungen an das Papierformat an. Schieben Sie ein einzelnes Blatt Papier (zu bedruckende Seite nach unten) in den Einzugsschlitz des Einzelblatteinzugs ein.

Kopierbetrieb

Wenn das Blatt eingeschoben wird, zieht das Gerät dieses automatisch ein und beginnt mit dem Kopervorgang.

Druckerbetrieb

Wenn auf der Anzeige erscheint, muß gewartet werden, bis die Papiereinzugs-Positionsanzeige für den Einzelblatteinzug leuchtet, bevor das Papier eingeschoben werden darf. Das Gerät zieht das Papier automatisch ein und beginnt mit dem Druckvorgang.



Hinweis zum Einlegen von Umschlägen

- Umschläge müssen einzeln mit der schmalen Seite in den Einzugsschlitz eingelegt werden.
- Verwenden Sie keine Spezialumschläge oder Umschläge mit Metallverschlüssen, Kunststoffringen, Fadenverschlüssen, Fenstern, Futter, selbstklebenden Verschlußklappen oder aus synthetischen Materialien. Verwenden Sie keine luftgepolsterten Umschläge oder Umschläge mit aufgeklebten Etiketten oder Briefmarken.
- Umschläge, deren Oberseite nicht glatt, sondern mit Prägungen versehen ist, können fleckig ausgegeben werden.
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit und hohen Temperaturen kann es passieren, daß die selbstklebenden Umschlagklappen beim Ausdrucken zugeklebt werden.
- Verwenden Sie nur flache und richtig gefaltete Umschläge. Wellige oder nicht richtig geformte Umschläge werden eventuell nicht richtig bedruckt, oder es kommt zu einem Papierstau.
- Unter der Papierformateneinstellung des Druckertreibers muß Com10, DL, C5 oder Monarch ausgewählt werden. (Ausführliche Informationen zum Druckertreiber können dem Online-Handbuch entnommen werden.)
- Vor der Ausführung des Druckauftrags sollten Sie einen Testausdruck erstellen.

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zum Installieren der erforderlichen Software, damit Sie dieses Gerät zusammen mit einem Computer einsetzen können. Sie finden dort auch Benutzungshinweise für das Online-Handbuch. Folgende Begriffe werden in diesem Kapitel verwendet.

CD-ROM

Steht für die mitgelieferte CD-ROM mit der Software für die OLIVETTI Personnal MFP-Serie.

SOFTWARE FÜR DIE OLIVETTI PERSONAL MFP-SERIE

Die mitgelieferte CD-ROM enthält Software für dieses Gerät.

MFP-Treiber

Scannertreiber

Ermöglicht die Anwendung der Scanfunktion dieses Geräts mit Hilfe TWAIN-kompatibler und WIA-kompatibler Anwendungen.

Druckertreiber

Ermöglicht die Nutzung der Druckerfunktion dieses Geräts mit Hilfe eines Computers.

Print Status Window

Der Druckstatus sowie Informationen zum aktuellen Druckvorgang werden im Status Monitor-Fenster angezeigt.

Desktop Document Manager

Eine integrierte Softwareumgebung, die die Verwaltung von Dokumenten und Bilddateien sowie das Starten von Anwendungen erleichtert.

Button Manager

Button Manager aktiviert die Taste SCANNER (SCAN) am Gerät.

HARDWARE- UND SOFTWAREANFORDERUNGEN

Lesen Sie hier, welche Hardware- und Softwareanforderungen für die Installation der Software bestehen.

Computertyp	IBM PC/AT oder kompatibler Computer mit einer USB1.1 ^{*1} -Schnittstelle oder einer bidirektionalen parallelen Schnittstelle (IEEE 1284)
Betriebssystem ^{*2}	Windows 95, Windows 98, Windows Me, Windows NT Workstation 4.0 (ServicePack 5 oder höher) ^{*3} , Windows 2000 Professional, Windows XP Professional ^{*3} , Windows XP Home Edition ^{*3}
Anzeige	(SVGA-)Anzeige mit 800 x 600 Bildpunkten und 256 Farben (oder mehr)
Freier Festplattenspeicherplatz	mindestens 150 MB
Weitere Hardware-Anforderungen	Eine Umgebung, in der eines der oben angegebenen Betriebssysteme voll funktionsfähig ist.

^{*1} Kompatibel mit Modellen unter Windows 98, Windows Me, Windows 2000 Professional, Windows XP Professional oder Windows XP Home Edition und mit serienmäßiger USB Schnittstelle.

^{*2} Im MS-DOS-Modus kann nicht gedruckt werden.

^{*3} Damit die Software mit diesem Installationsprogramm installiert werden kann, sind Administratorrechte erforderlich.

VOR DER INSTALLATION

Folgende Tabelle gibt die Treiber und Software an, die unter der entsprechenden Windows-Version und dem jeweiligen Schnittstellenanschluß installiert werden kann.

	MFP-Treiber		Button Manager	Desktop Document Manager
	Druckertreiber/ Print Status Window	Scannertreiber		
Benutzer von Windows 98/Me/2000/XP, die den USB-Schnittstellenanschluß nutzen		Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar
Benutzer von Windows 98/Me/2000/XP, die den parallelen Schnittstellenanschluß nutzen	Verfügbar ^{*1}	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Verfügbar ^{*2}
Benutzer von Windows 95/NT 4,0				

^{*1} Wenn das Gerät über den parallelen Port angeschlossen ist, kann Print Status Window nur genutzt werden, wenn der parallele Port in den Modus ECP gesetzt wurde. Wie der Modus des parallelen Ports eingestellt wurde, können Sie dem Computerhandbuch entnehmen oder beim Hersteller Ihres Computers erfragen.

^{*2} Desktop Document Manager kann installiert werden, wenn Sie einen parallelen Schnittstellenanschluß verwenden. In diesem Fall ist jedoch keine Nutzung der Scannerfunktion möglich.



Vorsicht

- Wenn Sie einen Teil des Systemhauptspeichers als RAM-Laufwerk benutzen, kann möglicherweise nicht ausreichend Hauptspeicher für den Druckertreiber reserviert werden. In diesem Fall sollten Sie Ihr RAM-Laufwerk verkleinern oder ohne RAM-Laufwerk arbeiten. Weitere Anweisungen können Sie der Windows-Dokumentation entnehmen.
- Ist bereits ein anderer GDI-Druckertreiber oder ein Druckertreiber für das Windows Printing System installiert? Falls dies der Fall ist, ändern Sie die Einstellung der Drucker-Porteinstellung. Wie die Drucker-Porteinstellung geändert wird, finden Sie im Abschnitt „VERWENDEN DER ANDEREN INSTALLIERTEN TREIBER“ (S.44).

Installationsablauf

Sehen Sie sich die folgende Tabelle an, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Betriebs-system	Schnittstelle	Referenzseiten für die Installation
Windows XP	USB/ Parallel	Installieren unter Windows XP (USB/parallele Schnittstelle) (S.21)
Windows 98	USB	Installieren unter Windows 98/Me/2000 (USB-Schnittstelle) (S.25)
	Parallel	Installieren unter Windows 95/98/Me/NT4.0/2000 (Parallele Schnittstelle) (S.28)
Windows Me	USB	Installieren unter Windows 98/Me/2000 (USB-Schnittstelle) (S.25)
	Parallel	Installieren unter Windows 95/98/Me/NT4.0/2000 (Parallele Schnittstelle) (S.28)
Windows 2000	USB	Installieren unter Windows 98/Me/2000 (USB-Schnittstelle) (S.25)
	Parallel	Installieren unter Windows 95/98/Me/NT4.0/2000 (Parallele Schnittstelle) (S.28)
Windows 95/ NT 4,0	Parallel	Installieren unter Windows 95/98/Me/NT4.0/2000 (Parallele Schnittstelle) (S.28)

INSTALLIEREN DER SOFTWARE

Folgender Begriff wird in diesem Abschnitt verwendet.

MFP

Bezeichnet die Einheit aus Drucker und Scanner.



Hinweis

- Bei dieser Beschreibung wird davon ausgegangen, daß die Maus für rechtshändigen Betrieb konfiguriert wurde.
- Um drucken oder scannen zu können, muß sich der MFP im Online-Status befinden.
- Zur Ausführung der Scannerfunktion benötigen Sie ein USB-Schnittstellenkabel.
- Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, beheben Sie das Problem wie in den Anweisungen auf dem Bildschirm beschrieben. Nachdem das Problem behoben wurde, wird die Installation fortgesetzt. Eventuell müssen Sie das Installationsprogramm beenden, um ein Problem beheben zu können. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche „Abbrechen“, um das Installationsprogramm zu beenden. Wenn das Problem behoben ist, müssen Sie die Software noch einmal neu installieren.

Installieren unter Windows XP (USB/parallele Schnittstelle)

Vor der Installation vergewissern Sie sich, daß das USB-Kabel oder parallele Schnittstellenkabel nicht am MFP angeschlossen ist.

4

1 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, klicken Sie auf „Arbeitsplatz“ (), und doppelklicken Sie dann auf das Symbol CD-ROM ().



Hinweis

Wenn während der Software-Installation eine Meldung „Assistant für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt wird, klicken Sie unbedingt auf die Schaltfläche „Abbrechen“.

3 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Setup“ ().



Hinweis

Wenn der Sprachauswahlbildschirm angezeigt wird, nachdem Sie auf das Symbol „Setup“ doppelgeklickt haben, wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“. (Normalerweise wird die richtige Sprache automatisch ausgewählt.)

4 Wählen Sie die zu installierenden Software-Pakete aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.

Alle Software-Pakete, die in der Liste auf dem Bildschirm mit einem Häkchen () versehen sind, werden installiert.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „README-Anzeigen“, um Informationen zum ausgewählten Paket anzuzeigen.





- Bei Verwendung des parallelen Schnittstellenanschlusses dürfen Sie das Kontrollkästchen Button Manager nicht aktivieren, da dieses Merkmal von der parallelen Schnittstelle nicht unterstützt wird.
- Klicken Sie im daraufhin angezeigten Bildschirm auf die Schaltfläche „OK“. Lesen Sie den Abschnitt „VOR DER INSTALLATION“ (S.20), und wählen Sie dann nur die Software-Pakete aus, die installiert werden sollen.



5

Prüfen Sie auf dem Bildschirm die zu installierenden Software-Pakete, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Start“.

Die zu installierenden Software-Pakete werden auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn falsche Pakete angezeigt werden, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zurück“, um die richtigen Pakete auszuwählen.



6

Kopieren Sie die Dateien für die Installation des MFP-Treibers. (Dieser Schritt wird ausgeführt, wenn er in Schritt 4 ausgewählt wurde.)

- 1 Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Willkommen“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2 Ein Dialogfeld fordert Sie auf, sicherzustellen, daß das USB-Kabel oder das parallele Schnittstellenkabel nicht an den MFP angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, daß das Schnittstellenkabel nicht angeschlossen ist, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 3 Klicken Sie im Dialogfeld auf die Schaltfläche „Weiter“, um den MFP-Treiber zu installieren, oder auf „Abbrechen“, um die Installation zu beenden.

Das Setup-Programm beginnt damit, die Dateien zu kopieren.

Wenn während des Kopiervorgangs der folgende Bildschirm angezeigt wird (dies kann mehrmals der Fall sein), klicken Sie auf „Installation fortsetzen“.

- 4 Wenn das Dialogfeld „Die Installation des MFP-Treibers ist abgeschlossen.“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.

Das Installationsprogramm von Button Manager wird gestartet.



7 Beginnen Sie mit der Installation von Button Manager. (Dieser Schritt wird gestartet, wenn er in Schritt 4 ausgewählt wurde.)

- 1 Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Willkommen“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2 Lesen Sie die Meldung im Fenster „Lesen Sie bitte die folgenden Informationen.“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 3 Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie den Pfad für die zu installierende Software angeben können, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 4 Wenn das Programm die Meldung „Möchten Sie den Schaltflächenmanager zur Autostart-Gruppe hinzufügen?“ anzeigt, aktivieren Sie „Ja“, und klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
Das Setup-Programm beginnt damit, die Dateien zu kopieren.
- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig stellen“, wenn die Meldung über den erfolgreichen Setup angezeigt wird.
Das Installationsprogramm von Desktop Document Manager wird gestartet.

8 Beginnen Sie mit der Installation von Desktop Document Manager. (Dieser Schritt wird gestartet, wenn er in Schritt 4 ausgewählt wurde.)

- 1 Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Willkommen bei der Desktop Document Manager Installation“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2 Lesen Sie die Meldung im Fenster „Information“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 3 Wenn das Fenster „Zielpfad wählen“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 4 Wenn das Fenster „Programmordner auswählen“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig stellen“, wenn die Meldung über den fertig gestellten Setup angezeigt wird.

9 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Schliessen“, wenn die Meldung „See above“ angezeigt wird. Wenn das Dialogfeld „Schließen Sie jetzt das MFP-Schnittstellenkabel am Computer an.“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.



Hinweis

Nach der Installation wird eventuell eine Meldung angezeigt, die Sie auffordert, den Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche „Ja“, um den Computer neu zu starten.



10 Vergewissern Sie sich, daß der MFP mit Strom versorgt wird.
Schließen Sie dann das USB-Schnittstellenkabel oder das parallele Schnittstellenkabel an. (S.45)

Windows erkennt den MFP, und der Plug and Play-Bildschirm wird angezeigt. Wenn Sie unter Windows XP eine parallele Schnittstelle nutzen, gehen Sie zu Schritt 12.

11 Beginnen Sie mit der Installation des Scannertreibers.

- 1 "Olivetti d-Copia 150" wird im Dialogfeld „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt. Wählen Sie „Software automatisch installieren (empfohlen)“, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2 Das Dialogfeld „Hardwareinstallation“ wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installation fortsetzen“.
- 3 Wenn die Installation des Treibers abgeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig stellen“, um die Installation des Scannertreibers fertigzustellen.

12 Beginnen Sie mit der Installation des Druckertreibers.

- 1 "Olivetti d-Copia 150" wird im Dialogfeld „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt. Wählen Sie „Software automatisch installieren (empfohlen)“, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2 Das Dialogfeld „Hardwareinstallation“ wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Installation fortsetzen“.
- 3 Wenn die Installation des Treibers abgeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig stellen“, um die Installation des Druckertreibers fertigzustellen.

Sie haben die Installation der Software abgeschlossen.



Hinweis

Alle Modelle der Serie Olivetti Personal MFP benutzen denselben Treiber "Olivetti d-Copia 150".

Installieren unter Windows 98/Me/2000 (USB-Schnittstelle)

Vor der Installation vergewissern Sie sich, daß das USB-Schnittstellenkabel nicht am MFP angeschlossen ist.

1 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf „Arbeitsplatz“ (█), und doppelklicken Sie dann auf das Symbol CD-ROM (█).



Hinweis

Wenn während der Software-Installation eine Meldung „Hardwarekomponente gefunden“ oder „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt wird, klicken Sie unbedingt auf die Schaltfläche „Abbrechen“.

3 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Setup“ (█).



Hinweis

Wenn der Sprachauswahlbildschirm angezeigt wird, nachdem Sie auf das Symbol „Setup“ doppelgeklickt haben, wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“. (Normalerweise wird die richtige Sprache automatisch ausgewählt.)

4 Wählen Sie die zu installierenden Software-Pakete aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.

Alle Software-Pakete, die in der Liste auf dem Bildschirm mit einem Häkchen (✓) versehen sind, werden installiert. Klicken Sie auf die Schaltfläche „README Anzeigen“, um Informationen zum ausgewählten Paket anzuzeigen.



Hinweis

Klicken Sie im daraufhin angezeigten Bildschirm auf die Schaltfläche „OK“. Lesen Sie den Abschnitt unter „VOR DER INSTALLATION“ (S.20), und wählen Sie dann die entsprechenden Treibersoftware-Pakete aus, die installiert werden sollen.



5 Prüfen Sie auf dem Bildschirm die zu installierenden Software-Pakete, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Start“.

Die zu installierenden Software-Pakete werden auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn falsche Pakete angezeigt werden, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zurück“, um die richtigen Pakete auszuwählen.

6 Kopieren Sie die Dateien für die Installation des MFP-Treivers.

- 1** Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Wilkommen“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2** Ein Dialogfeld fordert Sie auf, sicherzustellen, daß das Schnittstellenkabel nicht an den MFP angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, daß das Schnittstellenkabel nicht angeschlossen ist, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 3** Ein Dialogfeld wird eingeblendet, das die Dateien anzeigen, die für die Installation des MFP-Treibers kopiert werden müssen. Klicken Sie dort auf die Schaltfläche „Weiter“. Das Setup-Programm beginnt damit, die Dateien zu kopieren.
Wenn unter Windows 2000 während des Kopievorgangs der folgende Bildschirm angezeigt wird (dies kann mehrmals der Fall sein), klicken Sie unter Windows 2000 auf „Ja“.
- 4** Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn alle Dateien für den USB-Schnittstellenanschluß kopiert worden sind. Wenn Sie für den Anschluß an den MFP kein paralleles Schnittstellenkabel verwenden, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche „Nein“.



- 5** Wenn das Dialogfeld „Die Installation des MFP-Treibers ist abgeschlossen.“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.

Das Installationsprogramm von Button Manager wird gestartet.

7 Beginnen Sie mit der Installation von Button Manager. (Dieser Schritt wird gestartet, wenn er in Schritt 4 ausgewählt wurde.)

- 1** Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Wilkommen“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2** Lesen Sie die Meldung im Fenster „Lesen Sie bitte die folgenden Informationen.“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 3** Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie den Pfad für die zu installierende Software angeben können, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 4** Wenn das Programm die Meldung „Möchten Sie den Schaltflächenmanager zur Autostart-Gruppe hinzufügen?“ anzeigt, aktivieren Sie „Ja“, und klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“. Das Setup-Programm beginnt damit, die Dateien zu kopieren.
- 5** Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig stellen“, wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie über die Fertigstellung der Installation informiert.



Das Installationsprogramm von Desktop Document Manager wird gestartet.

8 Beginnen Sie mit der Installation von Desktop Document Manager. (Dieser Schritt wird gestartet, wenn er in Schritt 4 ausgewählt wurde.)

- 1 Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Willkommen bei der Desktop Document Manager Installation“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.**
- 2 Lesen Sie die Meldung im Fenster „Information“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.**
- 3 Wenn das Fenster „Zielpfad wählen“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.**
- 4 Wenn das Fenster „Programmordner auswählen“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.**

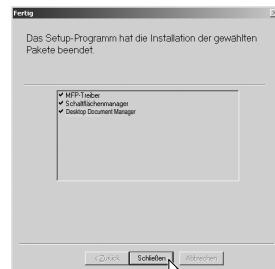
Das Setup-Programm beginnt damit, die Dateien zu kopieren.

Ein Dialogfeld mit der Aufforderung „Falls Sie TIF-Dateien mit Desktop Imaging für windows gespeichert haben, sollten sie auf ‘Überspringen’ klicken.“ wird angezeigt.
Beantworten Sie die Frage, um mit der Installation von Desktop Document Manager fortfahren zu können.



- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig stellen“, wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie über die Fertigstellung der Installation informiert.**

9 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Schliessen“, wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie über die Fertigstellung der Installation informiert. Wenn das Dialogfeld „Schließen Sie jetzt das MFP-Schnittstellenkabel am Computer an.“ oder das Dialogfeld „Schließen Sie nach dem Neustart von Windows...“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.



Hinweis

Nach der Installation wird eventuell eine Meldung angezeigt, die Sie auffordert, den Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche „Ja“, um den Computer neu zu starten.

10 Vergewissern Sie sich, daß der MFP mit Strom versorgt wird. Schließen Sie dann das USB-Schnittstellenkabel oder das parallele Schnittstellenkabel an. (S.45)

Windows erkennt den MFP, und der Plug and Play-Bildschirm wird angezeigt.

11 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Plug and Play-Bildschirm, der in Ihrer Windows-Version angezeigt wird, um mit der Installation zu beginnen.

Sie haben die Installation der Software abgeschlossen.

Installieren unter Windows 95/98/Me/NT4.0/2000 (Parallele Schnittstelle)

Vor der Installation vergewissern Sie sich, daß das USB-Kabel oder parallele Schnittstellenkabel nicht am MFP angeschlossen ist.

1 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf „Arbeitsplatz“ (), und doppelklicken Sie dann auf das Symbol CD-ROM ().



Wenn während der Software-Installation eine Meldung „Hardwarekomponente gefunden“ oder „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt wird, klicken Sie unbedingt auf die Schaltfläche „Abbrechen“.

3 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Setup“ ().



Wenn der Sprachauswahlbildschirm angezeigt wird, nachdem Sie auf das Symbol „Setup“ doppelgeklickt haben, wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“. (Normalerweise wird die richtige Sprache automatisch ausgewählt.)

4 Wählen Sie die zu installierenden Software-Pakete aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.

Alle Software-Pakete, die in der Liste auf dem Bildschirm mit einem Häkchen () versehen sind, werden installiert.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „README Anzeigen“, um Informationen zum ausgewählten Paket anzuzeigen.

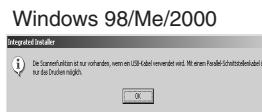


Hinweis

Unter Windows 95/NT 4.0 wird „Button Manager“ nicht angezeigt. Unter Windows 98/Me/2000 aktivieren Sie nicht das Kontrollkästchen „Button Manager“, da dies bei Verwendung der parallelen Schnittstelle nicht unterstützt wird.



5 Das nächste Fenster wird angezeigt. Vergewissern Sie sich, daß das parallele Schnittstellenkabel nicht angeschlossen ist, und klicken Sie auf „OK“.



6 Prüfen Sie auf dem Bildschirm den Inhalt des Pakets, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Start“.

Die zu installierenden Software-Pakete werden auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn falsche Pakete angezeigt werden, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zurück“, um nur die richtigen Pakete auszuwählen.

7 Kopieren der Dateien für die Installation des MFP-Treibers und die Einrichtung der parallelen Schnittstelle (Dieser Schritt wird ausgeführt, wenn er in Schritt 4 ausgewählt wurde.)

- 1 Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Willkommen“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2 Ein Dialogfeld fordert Sie auf, sicherzustellen, daß das USB-Kabel oder das parallele Schnittstellenkabel nicht an den MFP angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, daß das Schnittstellenkabel nicht angeschlossen ist, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 3 Klicken Sie im Dialogfeld auf die Schaltfläche „Weiter“, um den MFP-Treiber zu installieren, oder auf „Abbrechen“, um die Installation zu beenden.

Das Setup-Programm beginnt damit, die Dateien zu kopieren.

Wenn unter Windows 2000 während des Kopiervorgangs der folgende Bildschirm angezeigt wird (dies kann mehrmals der Fall sein), klicken Sie unter Windows 2000 auf „Ja“.



- 4 Das folgende Fenster wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Ja“. Daraufhin wird der Modellbildschirm angezeigt. Wählen Sie die Modellnummer aus, die dem Modellnamen Ihres MFP entspricht, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.

Achten Sie dabei darauf, daß die angezeigte Modellnummer, die Sie auswählen, mit dem Modellnamen Ihres MFP übereinstimmt. Falls keine Übereinstimmung vorliegt, wird der Treiber nicht richtig installiert.



- 5 Legen Sie die Druckereinstellungen fest, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.

Wählen Sie als zu verwendenden Port „LPT1“ aus. Wenn „LPT1“ nicht angezeigt wird, wird dieser Port wahrscheinlich bereits von einem anderen Drucker oder Peripheriegerät verwendet. Prüfen Sie die anderen Drucker und Peripheriegeräte, und ändern Sie die



Porteinstellung nach Bedarf so, daß „LPT1“ von keinem anderen Gerät verwendet wird. Wenn der MFP Ihr Standarddrucker sein soll, wählen Sie „Ja“ aus. Falls nicht, wählen Sie „Nein“ aus.

- 6 Wenn das Dialogfeld „Die Beschaffung aller erforderlichen Installationsinformationen ist abgeschlossen.“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Ja“.

Der parallele Schnittstellentreiber ist installiert.

- 7 Wenn das Dialogfeld „Die Installation des MFP-Treibers ist abgeschlossen.“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.

Das Installationsprogramm von Desktop Document Manager wird gestartet.

8 Beginnen Sie mit der Installation von Desktop Document Manager. (Dieser Schritt wird gestartet, wenn er in Schritt 4 ausgewählt wurde.)

- 1** Bestätigen Sie die Meldung im Fenster „Willkommen bei der Desktop Document Manager Installation“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 2** Lesen Sie die Meldung im Fenster „Information“, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 3** Wenn das Fenster „Zielpfad wählen“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- 4** Wenn das Fenster „Programmordner auswählen“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.

Das Setup-Programm beginnt damit, die Dateien zu kopieren.

Ein Dialogfeld mit der Aufforderung „Falls Sie TIF-Dateien mit Desktop Imaging für windows gespeichert haben, sollten sie auf 'Überspringen' klicken.“ wird angezeigt.
Beantworten Sie die Frage, um mit der Installation von Desktop Document Manager fortfahren zu können.



- 5** Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig stellen“, wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie über die Fertigstellung der Installation informiert.

9 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Schließen“, wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie über die Fertigstellung der Installation informiert. Wenn das Dialogfeld „Schließen Sie jetzt das MFP-Schnittstellenkabel am Computer an.“ oder das Dialogfeld „Schließen Sie nach dem Neustart von Windows...“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.



Hinweis

Nach der Installation wird eventuell eine Meldung angezeigt, die Sie auffordert, den Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche „Ja“, um den Computer neu zu starten.

10 Vergewissern Sie sich, daß der MFP mit Strom versorgt wird. Schließen Sie dann das USB-Schnittstellenkabel oder das parallele Schnittstellenkabel an Sie haben die Installation der Software abgeschlossen.

ANZEIGEN AUF DEM BEDIENFELD

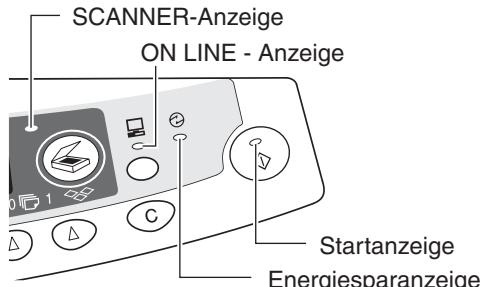
Die ON LINE-Anzeige und die Startanzeige () zeigen den Status des Druckers oder Scanners an.

Startanzeige

Leuchtet: Zeigt an, daß das Gerät kopierbereit ist oder ein Scanvorgang ausgeführt wird.

Blinkt: Zeigt an, daß der Druckauftrag unterbrochen wird (oder der Netzschalter wurde aus- und eingeschaltet).

Auf: Zeigt an, daß gerade ein Kopier- oder Scanvorgang ausgeführt wird oder daß sich das Gerät im automatischen Energiesparbetrieb befindet.



ON LINE-Anzeige

Mit der Taste ON LINE lässt sich der Online-/Offline-Modus umschalten.

Ein: Zeigt an, daß das Gerät druckbereit ist und einen Scanvorgang ausführt.
(Online)

Blinkt: Druckvorgang oder Datenempfang vom Computer

Aus: Kopievorgang (Offline)

Energiesparanzeige

Ein: Zeigt an, daß sich das Gerät im Energiesparbetrieb befindet.

Blinkt: Zeigt an, daß das Gerät initialisiert wird (wenn die seitliche Abdeckung geöffnet und geschlossen oder das Gerät aus- und eingeschaltet wird).

Scanneranzeige

Ein: Die Taste SCANNER () wurde gedrückt, und das Gerät befindet sich im Scannermodus.

Blinkt: Ein Scanauftrag wird gerade vom Computer ausgeführt oder Scandaten werden im Gerätespeicher abgelegt.

Aus: Das Gerät befindet sich im Kopiermodus.

ARBEITEN IM DRUCKERMODUS



Bei Problemen mit der Druckerfunktion lesen Sie das Online-Handbuch oder die Hilfe-Datei für den Treiber.

Öffnen des Druckertreibers vom Start-Menü aus

Öffnen Sie den Setup-Bildschirm des Druckertreibers mit einer der unten beschriebenen Methoden.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“.

2 Klicken Sie auf „Systemsteuerung“, wählen Sie „Drucker und andere Hardware“ aus, und klicken Sie dann auf „Drucker und Fax“.

Wählen Sie unter Windows 95/98/Me/NT 4.0/2000 „Einstellungen“ aus, und klicken Sie dann auf „Drucker“.

3 Klicken Sie im Fenster „Drucker“ auf das Druckertreibersymbol „Olivetti d-Copia 150“, und wählen Sie im Menü „Datei“ die Option „Eigenschaften“ aus.



Wählen Sie unter Windows NT 4,0 die Option „Standard-Dokumenteneinstellungen“, um den Setup-Bildschirm für den Druckertreiber zu öffnen.

4 Klicken Sie unter der Registerkarte „General“ auf die Schaltfläche „Druckeinstellungen“.

Unter Windows 95/98/Me klicken Sie auf die Registerkarte „Setup“. Der Setup-Bildschirm für den Druckertreiber wird angezeigt.



Weitere Informationen zu den Registerkarten „Allgemein“, „Details“, „Farbverwaltung“ und „Freigabe“ können Sie dem Windows-Handbuch oder der Hilfedatei entnehmen.

Drucken



Hinweis

- Wird beim Starten des Druckvorgangs gerade ein Kopiervorgang ausgeführt, wird dieser fortgesetzt. Nach Beendigung des Kopiervorgangs wird der Druckvorgang ausgeführt, wenn die Rückstelltaste (C) zweimal gedrückt wird, die ON LINE-Taste gedrückt wird, um das Gerät in den Online-Status zu schalten, oder wenn ca. 60 Sekunden (automatische Rückstellzeit)* verstrichen sind.
 - * Die automatische Rückstellzeit hängt von der Einstellung des Bedienerprogramms ab. Siehe „**BEDIENERPROGRAMME**“ (S.53).
- Zu Beginn des Druckvorgangs werden die Vorräumphase und der automatische Energiesparbetrieb deaktiviert.
- Wenn das von der Software-Anwendung angegebene Papierformat größer ist als das im Drucker eingelegte Papier, verbleibt möglicherweise der nicht auf das Papier übertragene Bildteil auf der Trommel. In diesem Fall wird die Papierrückseite verschmutzt. Wenn dies passiert, müssen Sie Papier im richtigen Format einlegen und zwei oder drei Seiten drucken, um ein sauberes Bild zu bekommen.
- Wenn Sie einen Druckauftrag starten, während gerade ein Scanauftrag ausgeführt wird, werden die Druckdaten im Gerätespeicher abgelegt. Nach Beendigung des Scanauftrags beginnt der Druckvorgang.

4

1 Vergewissern Sie sich, daß Papier im gewünschten Format und vom gewünschten Typ im Fach liegt.

2 Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, und wählen Sie im Menü „Datei“ der Anwendung die Option „Drucken“ aus.

3 Vergewissern Sie sich, daß als aktueller Drucker „Olivetti d-Copia 150“ ausgewählt wurde. Wenn Sie eine Druckeinstellung ändern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche „Einstellungen“, um das Dialogfeld für die Einstellungen zu öffnen.

Unter Windows 95/98/Me/NT 4,0 klicken Sie auf die Schaltfläche „Eigenschaften“.

Unter Windows 2000 wird die Schaltfläche „Eigenschaften“ nicht angezeigt. Schalten Sie auf die Registerkarte im Dialogfeld „Drucken“ um, damit Sie die Einstellungen vornehmen können.

4 Geben Sie die Druckeinstellungen an, darunter Kopienanzahl, Medientyp und Druckqualität, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Drucken“, um den Druckvorgang zu starten.

Unter Windows 95/98/Me/NT 4,0 klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“, um den Druckvorgang zu starten.

Einzelheiten zu den Druckeinstellungen können Sie dem Online-Handbuch oder der Hilfedatei für den Druckertreiber entnehmen.

ARBEITEN IM SCANNERMODUS

Arbeiten mit Button Manager

Einrichten von Button Manager

Der Scannertreiber für dieses Gerät beinhaltet einen STI-Treiber (Still image) und einen WIA-Treiber (Windows Image Acquisition). Sie können Software installieren, die den STI-Treiber und den WIA-Treiber unterstützt, um Scannen über das Bedienfeld des Geräts zu aktivieren.

Die Zubehörsoftware Button Manager unterstützt den STI-Treiber und den WIA-Treiber. Die Einrichtung von Button Manager unter Windows wird nachfolgend beschrieben.

Windows XP

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, wählen Sie im Start-Menü „Systemsteuerung“ aus, und klicken Sie auf „Drucker und andere Hardware“ und dann auf „Scanner und Kamera“. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Olivetti d-Copia 150“, und klicken Sie in dem daraufhin angezeigten Menü auf die Option „Eigenschaften“.

2 Klicken Sie auf dem Bildschirm „Eigenschaften“ auf die Registerkarte „Ereignisse“.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Ereignis auswählen“, und wählen Sie aus dem Pulldown-Menü die Option „ScanMenu SC1“ aus. Wählen Sie unter „Programm starten“ die Option „Button Manager (OLIVETTI Personal MFP-Serie)“ aus, und klicken Sie auf „OK“.

4 Wiederholen Sie Schritt 3, um „ScanMenu SC2“ bis „ScanMenu SC6“ einzustellen.

Nach Beendigung der Einstellungen klicken Sie auf die Schaltfläche „Schliessen“, um den Bildschirm zu schließen.

Starten Sie Button Manager, nachdem Sie die Einstellungen unter Windows abgeschlossen haben. Nehmen Sie die einzelnen Einstellungen vor, und scannen Sie mit dem Gerät ein Bild. Wie Sie Button Manager starten und die Einstellungen vornehmen, ist im Online-Handbuch oder in der Hilfedatei zu Button Manager beschrieben.

Windows 98/Me/2000

Wenn Sie unter Windows 98, Windows Me and Windows 2000 mit Button Manager direkt in eine Anwendung scannen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor. Legen Sie die Eigenschaften von Event Manager so fest, daß die Bilder nur an Button Manager gesendet werden (siehe unten).

1

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, wählen Sie im Start-Menü unter „Einstellungen“ die Option „Systemsteuerung“ aus, und öffnen Sie „Scanner und Kameras“.



Hinweis

Unter Windows Me passiert es gelegentlich, daß das Symbol „Scanner und Kamera“ unmittelbar nach der Installation des MFP-Treibers nicht angezeigt wird. Falls das Symbol nicht angezeigt wird, klicken Sie in der Systemsteuerung auf „Zeigen Sie alle Optionen der Systemsteuerung an“, und zeigen Sie das Symbol „Scanner und Kamera“ an.

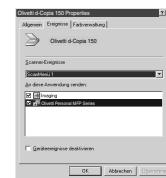
2

Wählen Sie „Olivetti d-Copia 150“ aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Eigenschaften“.

Unter Windows Me klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Olivetti d-Copia 150“, und klicken Sie in dem darauffhin angezeigten Menü auf die Option „Eigenschaften“.

3

Klicken Sie auf dem Bildschirm „Eigenschaften“ auf die Registerkarte „Ereignisse“.



4

4

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Scanner-Ereignisse“, und wählen Sie aus dem Pulldown-Menü die Option „ScanMenu SC1“ aus. Wählen Sie unter „An diese Anwendung senden“ die Option „Button Manager (Olivetti Personal MFP Serie)“ aus, und klicken Sie auf „Übernehmen“.



Hinweis

Wenn andere Anwendungen angezeigt werden, deaktivieren Sie die anderen Anwendungen, und lassen Sie nur das Kontrollkästchen für Button Manager aktiviert.

5

Wiederholen Sie Schritt 4, um „ScanMenu SC2“ bis „ScanMenu SC6“ einzustellen.

Klicken Sie auf „Scanner-Ereignisse“, und wählen Sie aus dem Pulldown-Menü die Option „ScanMenu SC2“ aus. Wählen Sie unter „Programm starten“ die Option „Button Manager (Olivetti Personal MFP Series)“ aus, und klicken Sie auf „Übernehmen“. Gehen Sie für jedes ScanMenu bis zu „ScanMenu SC6“ auf die gleiche Weise vor.

Nach Beendigung der Einstellungen klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“, um den Bildschirm zu schließen. Wenn die Einstellungen unter Windows beendet wurden, starten Sie Button Manager. Nehmen Sie die einzelnen Einstellungen vor, und scannen Sie das Bild dann von der Einheit aus. Die Vorgehensweise zum Starten von Button Manager und Vornehmen der Einstellungen finden Sie unter „Dialogfeld Scan Button Destination Settings“ (S.36).

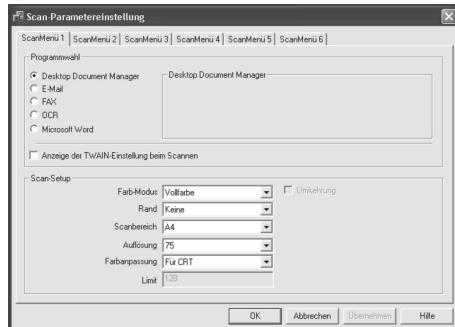
Dialogfeld Scan Button Destination Settings

Nach Beendigung der Einstellungen von Button Manager unter Windows konfigurieren Sie die Scan-Einstellungen unter Button Manager.

Wenn Sie die Scan-Einstellungen unter Button Manager konfigurieren möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Taskleiste auf das Symbol und wählen aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option „Einstellung“ aus.

Einzelheiten zur Konfiguration der Scan-Einstellungen unter Button Manager können Sie dem Online-Handbuch oder der Hilfedatei entnehmen.

Dies ist die entsprechende Einstellung in Button Manager, um mehrere Bilder automatisch vom SPF in Vollfarbe mit einer Auflösung von 75 dpi über die Scannertasten-Auswahl „SC1“ an der operation panel an Desktop Document Manager zu versenden.



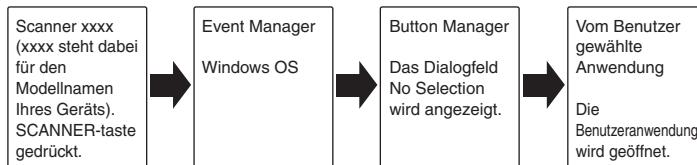
Hinweis

Dieses Dialogfeld zeigt, daß das Ereignis SC1 direkt zu Button Manager geht. Button Manager ist dabei so eingestellt, daß das Bild an Desktop Document Manager gesendet wird. (Werkseinstellung) Desktop Document Manager wird nach der Erfassung des Bildes automatisch geöffnet.

Ablauf der Button Manager-Einstellung

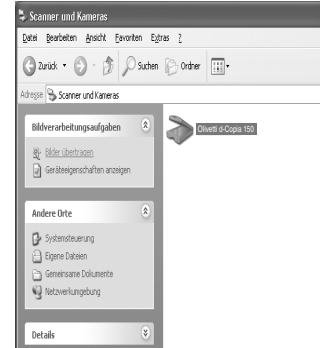
Button Manager kann ein Gerätereignis der d-Copia 150 handhaben und die von Ihnen ausgewählte Anwendung starten. Dabei werden die Scaneinstellungen berücksichtigt, die an der Frontplatte des d-Copia 150 vorgenommen wurden (SC1, SC2, SC3, SC4, SC5, SC6).

Vom Gerät aus wird dann direkt in Ihre Anwendung gescannt.



Die Einstellungen von Windows Event Manager für das Gerät Olivetti d-Copia 150 ermöglichen es dem Anwender, die Vorteile von Olivetti Button Manager zu nutzen und Ereignisse über Windows zu steuern. Die gescannten Bilder können dann an eine beliebige unter Button Manager ausgewählte Anwendung gesendet werden.

Dies ist möglich, wenn das Windows-Betriebssystem das Auswahlfeld Event Manager anzeigt. Wenn nur Button Manager Gerätereignisse vom Olivetti d-Copia 150 abwickeln darf, können die Bilder auch direkt zu einer ausgewählten Anwendung gesendet werden. Dazu werden die Einstellungen des Windows-Geräts für den d-Copia 150 in den Geräteeinstellungen Scanner und Kamera in Systemsteuerung geändert.



Dies ist das Dialogfeld Properties von Control Panel für „Scanner und Kameras“.

Alles über Windows Event Manager und Scannerereignisse unter Windows 98, Windows Me, Windows 2000 und Windows XP.

Windows Platforms liefert einen Mechanismus, mit dem die Software externe Ereignisse für ein Scannergerät wie die Produkte der Serie Olivetti d-Copia 150 handhaben kann. Dieser Mechanismus wird vom Gerät-Manager auf Gerätebasis gesteuert. Anwendungen, die Ereignisse von einem Scanner-/Kameragerät handhaben können, werden unter Windows Event Manager registriert und in den registrierten Anwendungen als verfügbar angezeigt. Welchen Weg ein Ereignis zurücklegt, um zu der vom Anwender ausgewählten Anwendung zu gelangen, hängt von den Ereigniseinstellungen für das Gerät ab.



Dies ist das Dialogfeld Event Manager Selection. Sie sehen 1 Anwendung, die registriert wurden, um das Scanner-Ereignis vom d-Copia 150.

Starten des Scancorgangs mit der Taste SCANNER



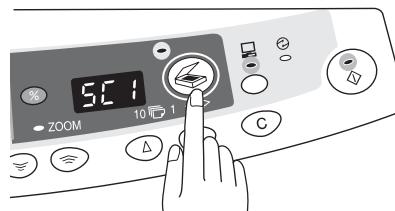
Hinweis

- Während eines Kopierauftrags ist kein Scancorgang möglich.
- Wenn während der Ausführung eines Druckauftrags die Taste SCANNER (SCAN) gedrückt wird, wird der Scancorgang gespeichert.
- Beim Scannen eines Originals aus dem SPF können nur bei Verwendung von Desktop Document Manager mehrere Originale auf einmal eingelegt werden.

1

Drücken Sie die Taste SCANNER (SCAN).

Das Gerät geht in den Scannerbetrieb.

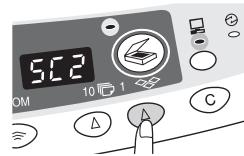


2 Legen Sie das Original, das Sie scannen möchten, auf das Vorlagenglas oder in den SPF.

Wie Sie Originale richtig einlegen, ist im Abschnitt beschrieben „EINLEGEN VON ORIGINALEN“ (S.47).

3 Drücken Sie die Kopienanzahl-Taste, um die Nummer der Anwendung anzuzeigen, die Sie für den Scavorgang einsetzen möchten.

Die Anwendungsnummern lauten ursprünglich wie folgt:



Anwendungsnummer	Gestartete Anwendung
SC1	Desktop Document Manager (Vollfarbe) (falls installiert)
SC2	Desktop Document Manager (Monochrom) (falls installiert)
SC3	E-Mail (Ihr standardmäßiges E-Mail-Programm in dem von Ihnen verwendeten Windows-Betriebssystem)
SC4	Fax (falls ein Faxprogramm installiert ist)
SC5	OCR (falls ein OCR-Programm installiert ist)
SC6	Microsoft Word (falls installiert)

Um die Einstellungen zu prüfen, lesen Sie den Abschnitt „Dialogfeld Scan Button Destination Settings“ (S. 36). Öffnen Sie dann den Einstellbildschirm von Button Manager.

4

Drücken Sie die Starttaste (○).

Der Scavorgang wird gestartet, und die gescannten Daten werden zur Anwendung übertragen.



Hinweis

- Wenn der folgende Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie Button Manager, und klicken Sie auf "OK". Button Manager wird zusammen mit der zugehörigen Anwendung gestartet. Wenn in diesem Fall nur Button Manager gestartet werden soll, richten Sie Button Manager zur Anwendung unter Windows ein. Lesen Sie dazu die Beschreibung unter "Einrichten von Button Manager" (S. 34).
- Wenn Schritt 4 ausgeführt wird, ist das Kontrollkästchen "Anzeige der TWAIN-Einstellung beim Scannen" im Dialogfeld Scan Button Destination Settings (S. 36) aktiviert, und der TWAIN-Einstellungsbildschirm (S. 41) wird automatisch angezeigt. Prüfen Sie die Einstellungen, und drücken Sie dann erneut die Starttaste (○), oder klicken Sie im TWAIN-Einstellungsbildschirm auf die Taste "Scannen", um den Scavorgang zu starten. Die gescannten Daten werden zur Anwendung übertragen.



Öffnen des Scannertreibers und Scannen über den Computer

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Setup-Bildschirm für den Scannertreiber zu öffnen. In diesem Beispiel wird die Anwendung von Desktop Document Manager als Bilderfassungsanwendung beschrieben.



Hinweis

- Während eines Kopier- und Druckauftrags ist kein Scavorgang möglich.
- Wie der Scannertreiber genau gestartet wird, hängt von der Anwendung ab. Informationen dazu können Sie dem Handbuch oder der Hilfedatei Ihrer Anwendung entnehmen.
- Wenn Sie bei Verwendung des Scannertreibers zum Scannen eines Originals aus dem SPF einen Vorabscan ausführen (siehe Online-Handbuch oder Hilfedatei zum Scannertreiber), wird das Original aus dem SPF nach dem Scavorgang in den Ausgabebereich ausgegeben. Wenn Sie das Original nach dem Vorabscan scannen möchten, müssen Sie es wieder in den SPF einlegen.

Verwenden von OLIVETTI TWAIN

- 1 Legen Sie das Original, das Sie scannen möchten, auf das Vorlagenglas oder in den SPF.**

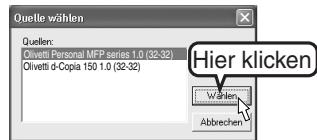
Wie Sie Originale richtig einlegen, ist im Abschnitt beschrieben „EINLEGEN VON ORIGINALEN“ (S.47).

- 2 Starten Sie Desktop Document Manager, klicken Sie auf das Menü „Datei“, und wählen Sie „Scanner auswählen“ aus.**



Hier klicken

- 3 Wählen Sie „OLIVETTI Personal MFP Serie“ aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Wählen“.**

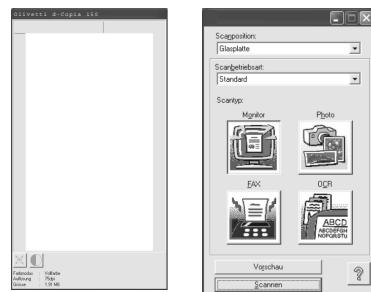


Hier klicken



Falls Sie mehrere Scangeräte einsetzen, wählen Sie über die Anwendung den gewünschten Scanner aus. Wie Sie genau auf die Option „Scanner auswählen“ zugreifen können, hängt von der Anwendung ab. Weitere Informationen können Sie dem Online-Handbuch oder der Hilfedatei Ihrer Anwendung entnehmen.

- 4 Wählen Sie im Menü „Datei“ die Option „Bild erfassen“ aus, oder klicken Sie auf die Schaltfläche „Erfassen“ ().**



- 5 Stellen Sie die Konfiguration für den Scavorgang ein (siehe Online-Handbuch und Hilfedatei), und klicken Sie auf die Schaltfläche „Scannen“.**

Der Scavorgang wird gestartet.

Scannen mit „Scanner- und Kamera-Assistent“ unter Windows XP

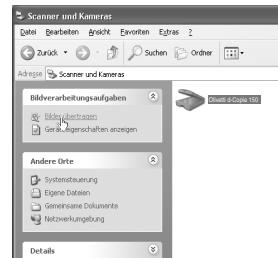
Windows XP beinhaltet standardmäßig eine Bildscanfunktion. In diesem Abschnitt wird der Scanvorgang mit Hilfe von „Scanner- und Kamera-Assistent“ beschrieben.



Wenn Sie den Scanvorgang abbrechen möchten, klicken Sie auf dem angezeigten Bildschirm auf die Schaltfläche „Abbrechen“.

1

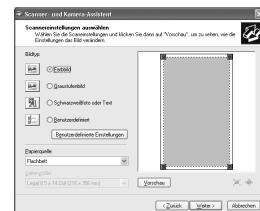
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, wählen Sie im Start-Menü „Systemsteuerung“ aus, und klicken Sie auf „Drucker und andere Hardware“ und dann auf „Scanner und Kamera“. Klicken Sie auf das Symbol „Olivetti d-Copia 150“, und klicken Sie dann unter „Bildverarbeitungsaufgaben“ auf die Option „Bilder übertragen“.



2

Der „Scanner- und Kamera-Assistent“ wird angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“, und nehmen Sie die Grundeinstellungen für das Scannen vor.

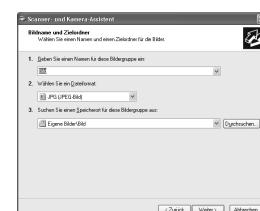
Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfedatei von Windows XP. Klicken Sie nach jeder Einstellung auf „Weiter“.



3

Wählen Sie einen Namen, ein Format und einen Ordner für das gescannte Bild aus.

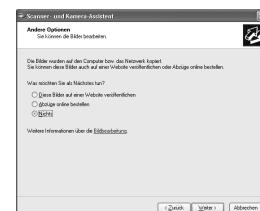
Informationen zum Bildnamen, Dateiformat und Ordner finden Sie in der Hilfedatei von Windows XP.



4

Der Scanvorgang beginnt. Wenn der Scanvorgang beendet ist, wählen Sie die nächste Aufgabe aus, die Sie ausführen möchten.

Informationen zur Auswahl finden Sie in der Hilfedatei von Windows XP. Wenn Sie „Scanner- und Kamera-Assistent“ beenden möchten, klicken Sie auf „Nichts“, und klicken Sie auf „Weiter“.



5

Klicken Sie auf dem daraufhin eingeblendeten Bildschirm auf „Fertig stellen“.

Der „Scanner- und Kamera-Assistent“ wird geschlossen, und das gescannte Bild wird gespeichert.

BENUTZUNGSHINWEISE ZUM ONLINE-HANDBUCH

Das Online-Handbuch liefert ausführliche Anweisungen zum Betrieb des Geräts als Drucker oder Scanner sowie eine Liste der Möglichkeiten, was im Fall von Drucker- oder Scannerproblemen zu tun ist.

Um auf das Online-Handbuch zugreifen zu können, muß auf dem Computer Acrobat Reader 5,0 oder eine höhere Version installiert sein. Falls dieses Programm nicht installiert ist, lesen Sie „Installieren von Acrobat Reader“ (weiter unten).

1 Schalten Sie den Computer ein.

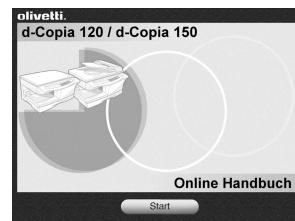
2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, klicken Sie auf „Arbeitsplatz“ (), und doppelklicken Sie dann auf das Symbol CD-ROM ().

Unter Windows 95/98/Me/NT 4.0/2000 doppelklicken Sie auf „Arbeitsplatz“ () und dann auf das CD-ROM-Symbol ().

4 Doppelklicken Sie auf den Ordner „MANUAL“ „German“ Ordner und dann auf das Symbol „d-Copia 120, 150 Online GER.pdf“.

Das folgende Fenster wird angezeigt.



6 Klicken Sie auf Start, um das Online-Handbuch zu lesen.

Zum Schließen des Online-Handbuchs klicken Sie auf die Schaltfläche () oben rechts im Fenster.



- Das Online-Handbuch kann mit Hilfe von Acrobat Reader gedruckt werden. OLIVETTI empfiehlt, daß Sie sich häufig benötigte Abschnitte ausdrucken.
- Weitere Informationen zur Anwendung und zu den Funktionen von Acrobat Reader finden Sie unter „Hilfe“ von Acrobat Reader.

Installieren von Acrobat Reader

1 Schalten Sie den Computer ein.

2 Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, klicken Sie auf „Arbeitsplatz“ (), und doppelklicken Sie dann auf das Symbol CD-ROM ().

Unter Windows 95/98/Me/NT 4.0/2000 doppelklicken Sie auf „Arbeitsplatz“ () und dann auf das CD-ROM-Symbol ().

4 Doppelklicken Sie auf den Ordner „Acrobat“ und dann auf das Symbol „ar500deu.exe“.

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen zum Installieren von Acrobat Reader.

VERWENDEN DER ANDEREN INSTALLIERTEN TREIBER

Wenn Sie einen anderen GDI-Drucker oder einen Windows Printing System-Drucker verwenden, kann es zu Störungen zwischen den Druckern kommen, und es erfolgt möglicherweise kein einwandfreier Druck. Wenn Sie einen anderen GDI-Drucker oder einen Windows Printing System-Drucker verwenden möchten, müssen Sie die Porteinstellung des Druckertreibers folgendermaßen ändern.



Hinweis

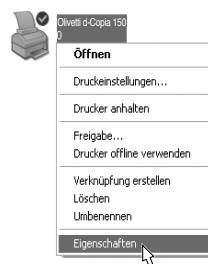
Falls ein anderer Drucker nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenn der Druckertreiber der Olivetti Personal MFP-Serie wie unten beschrieben auf „DATEI“ gesetzt wird, deinstallieren Sie den Druckertreiber der Olivetti Personal MFP-Serie. Die Deinstallation des Druckertreibers ist im Online-Handbuch beschrieben.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“.

2 Klicken Sie auf „Systemsteuerung“, „Drucker und andere Hardware“ und dann auf „Drucker und Fax“.

Wählen Sie unter Windows 95/98/Me/NT 4.0/2000 „Einstellungen“ aus, und klicken Sie dann auf „Drucker“.

3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Dialogfeld „Drucker“ auf das Symbol „Olivetti d-Copia 150“, und klicken Sie dann auf die Option „Eigenschaften“.



4 Klicken Sie im Dialogfeld „Eigenschaften“ auf die Registerkarte „Port“ (unter Windows 95/98/Me auf die Registerkarte „Details“), und wählen Sie „DATEI“: im Listenfeld „Auf folgenden Anschlüssen drucken“ aus. Klicken Sie dann auf „OK“.

5 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des zu verwendenden Druckers, und klicken Sie auf „Eigenschaften“.

6 Klicken Sie im Fenster „Eigenschaften“ auf die Registerkarte „Port“ (unter Windows 95/98/Me auf die Registerkarte „Details“), wählen Sie „LPT1“ (oder den derzeit verwendeten Port) aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“.



Hinweis

Wenn Sie wieder mit der Olivetti Personal MFP-Serie arbeiten möchten, führen Sie den gleichen Vorgang aus. Wählen Sie jedoch in Schritt 4 den Port aus, der verwendet werden soll (z. B. LPT1).

ANSCHLIESSEN DES SCHNITTSTELLENKABELS

Dieses Gerät umfaßt USB- und parallele Schnittstellenanschlüsse.

Schnittstellenkabel für den Anschluss des Druckers an Ihrem Computer werden nicht mitgeliefert. Kaufen Sie bitte die entsprechenden Kabel separat.



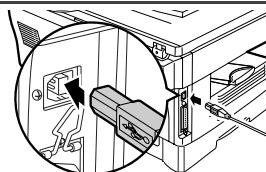
Vorsicht

- Wenn Sie das Gerät als Scanner einsetzen möchten, muß es mit einem USB-Schnittstellenkabel an den Computer angeschlossen werden. Die Scannerfunktion kann nicht genutzt werden, wenn das Gerät mit einem parallelen Kabel angeschlossen wird.
- USB steht bei einem PC/AT-kompatiblen Computer zur Verfügung, der ursprünglich mit USB ausgestattet worden ist und auf dem Windows 98, Windows Me, Windows 2000 Professional, Windows XP Professional oder Windows XP Home Edition vorinstalliert wurde.
- Schließen Sie das Schnittstellenkabel nicht vor der Installation des MFP-Treibers an. Das Schnittstellenkabel sollte während der Installation des MFP-Treibers angeschlossen werden. (S.21)

Anschließen des USB-Schnittstellenkabels

1 Bereiten Sie ein abgeschirmtes USB-Schnittstellenkabel vor.

2 Stecken Sie das Kabel in den USB-Schnittstellenanschluß auf der Geräterückseite.



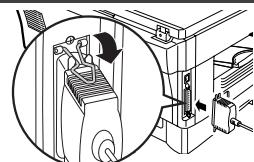
3 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an der USB-Schnittstellenbuchse Ihres Computers oder einem USB-Hub an, die an Ihrem Computer angeschlossen ist.

Anschließen des parallelen Schnittstellenkabels

1 Bereiten Sie ein abgeschirmtes IEEE1284 Parallelschnittstellenkabel vor.

2 Kontrollieren Sie, ob der Computer und das Gerät ausgeschaltet sind.

3 Stecken Sie das Kabel in den parallelen Schnittstellenanschluß auf der Geräterückseite, und befestigen Sie es mit den Klammern.



4 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an Ihrem Computer an.

In diesem Kapitel werden die grundlegenden Kopierfunktionen sowie einige weitere Kopierfunktionen beschrieben.

EINMAL SCANNEN / MEHRFACH DRUCKEN

Der Kopierer ist mit einem Speicher für eine Seite ausgestattet. Dadurch braucht der Kopierer ein Original nur einmal zu scannen und kann davon bis zu 99 Kopien erstellen. Die Folge sind ein besserer Arbeitsfluß, ein geringerer Geräuschpegel vom Kopierer sowie weniger Verschleiß des Scannermechanismus. Dieses Leistungsmerkmal führt zu höherer Zuverlässigkeit.

KOPIERVORGANG

- 1 Vergewissern Sie sich, daß im Papiergefäß (S. 15) Papier eingelegt ist, und prüfen Sie das Papierformat (S. 14).** Wenn kein Papier eingelegt ist, lesen Sie Seite 15. Wenn Sie den Einzelblatteinzug verwenden, prüfen Sie das Papierformat, und gehen Sie dann zum nächsten Schritt, ohne Papier einzulegen.

- 2 Legen Sie das Original ein.**

Bei Verwendung des Vorlagenglases lesen Sie den Abschnitt „Verwenden des Vorlagenglases“ (S. 47). Bei Verwendung des SPF lesen Sie den Abschnitt „Verwenden des SPF“ (S. 48). Wenn Sie auf Papier im Format A4 Zoll oder größer kopieren, ziehen Sie die Verlängerung für das Papierausgabefach heraus.

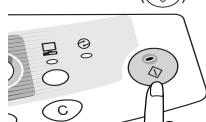


- 3 Wählen Sie die Kopiereinstellungen aus.**

Wenn Sie mit den anfänglichen Einstellungen (S. 13) kopieren möchten, gehen Sie zum nächsten Schritt.
Wie Sie die Kopienanzahl einstellen, können Sie auf Seite 49 nachlesen.
Wie Sie Auflösung und Kontrast einstellen, können Sie auf Seite 49 nachlesen.
Wie Sie die Kopie vergrößern oder verkleinern, können Sie auf Seite 51 nachlesen.

- 4 Starten Sie den Kopievorgang.**

Drücken Sie die Starttaste (●).



Wenn Sie den Einzelblatteinzug verwenden drücken Sie nicht die Starttaste (●).
Legen Sie ein Blatt Papier in den Einzelblatteinzug ein (Seite 17).



Über den Einzelblatteinzug können nicht mehrere Kopien erstellt werden.



Legen Sie kein Papier in den Einzelblatteinzug, wenn gerade aus dem Papiergefach kopiert wird. Dies könnte einen Papierstau hervorrufen.



- Wenn Sie während der Ausführung eines Kopierauftrags einen Druckauftrag starten, wird der Druckauftrag gestartet, sobald der Kopierauftrag beendet ist.
- Die Scanfunktion kann nicht eingesetzt werden, während gerade ein Kopierauftrag ausgeführt wird.

Unterbrechen des Kopievorgangs

Wenn Sie die Start-Taste (⌚) drücken, um einen Kopievorgang zu starten, während gerade ein Kopievorgang aus dem Papiergefach ausgeführt wird, beginnt der Kopievorgang automatisch, sobald die Druckdaten aus dem Gerätespeicher gedruckt worden sind (Unterbrechungskopieren). Anschließend werden die noch im Computer verbliebenen Druckdaten an das Gerät geschickt. Drücken Sie am Ende des Kopievorgangs die Rückstelltaste (⌚) zweimal, oder drücken Sie die ON LINE-Taste einmal, um das Gerät in den Online-Status zu setzen (S.31), oder warten Sie, bis die automatische Rückstellzeit (S.53) verstrichen ist. Die übrigen Druckdaten werden zum Gerät geschickt, und der Druckvorgang wird fortgesetzt. Unterbrechungskopieren kann nicht während eines Druckauftrags über den Einzelblatteinzug ausgeführt werden.

EINLEGEN VON ORIGINALEN Verwenden des Vorlagenglasses



- Vom Vorlagenglas können Originale mit einem Format von bis zu A4/Legal eingelesen werden.
- Am oberen und unteren Rand der Kopie kann ein Streifen von 4 mm unbedruckt bleiben. An den anderen Rändern der Kopie kann ein Bereich von insgesamt 4,5 mm unbedruckt bleiben.
- Drücken Sie leicht auf die Originalabdeckung, wenn ein Buch, ein gefaltetes oder zerknittertes Original kopiert wird. Wenn die Originalabdeckung nicht richtig geschlossen wird, können auf der Kopie Streifen auftreten, oder sie kann verzerrt aussehen.
- Die Originalabdeckung kann zum Kopieren dicker Originale entfernt werden. Die Originalabdeckung einfach gerade anheben. Zum Anbringen der originalabdeckung umgekehrt vorgehen. (nur 12 cpm Modell)

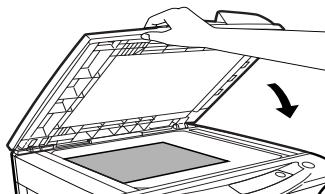
5

1

Öffnen Sie die Originalabdeckung bzw. den SPF und legen Sie die Vorlage ein.

2

Legen Sie das Original mit der Vorderseite nach unten auf das Vorlagenglas. Richten Sie es an der Originalformatanlage und an der Markierung für die Mitte (►) aus. Schließen Sie die Originalabdeckung bzw. den SPF vorsichtig.



Verwenden des SPF

Der SPF ist für bis zu 30 Vorlagen in einem Format von A5 bis A4/Legal und einem Gewicht von 52 bis 90 g/m² ausgelegt.



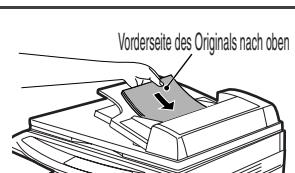
- *Bevor Originale aus dem Originaleinzug eingezogen werden, müssen alle Heft- oder Büroklammern davon entfernt werden.*
- *Wellige Originale müssen vor dem Einlegen in den Originaleinzug glättet werden. Andernfalls kann es zu einem Originalstau kommen.*
- *Die SPF-Anzeige (○) am Bedienfeld leuchtet auf. Wenn diese Anzeige nicht leuchtet, sind die Originale nicht richtig eingelegt, oder der SPF ist nicht richtig geschlossen.*
- *Stark beschädigte Originale im SPF rufen einen Originalstau hervor. Derartige Originale sollten über das Vorlagenglas kopiert werden.*
- *Besondere Originale, beispielsweise transparente Folien, dürfen nicht über den SPF eingezogen werden. Sie müssen vielmehr direkt auf das Vorlagenglas gelegt werden.*
- *Am oberen und unteren Rand der Kopie kann ein Streifen von max. 4 mm unbedruckt bleiben. An den anderen Rändern der Kopie kann ein Bereich von insgesamt max. 4,5 mm unbedruckt bleiben.*
- *Um den Dauerkopierbetrieb über den SPF zu stoppen, drücken Sie die Rückstelltaste (○).*

1 Achten Sie darauf, daß kein Original mehr auf dem Vorlagenglas liegt.

2 Stellen Sie die Originalführungen auf das Originalformat ein.



3 Legen Sie die Originale mit der Vorderseite nach oben in den Originaleinzug ein.



Fortlaufende Dokumentzufuhr

Mit der fortlaufenden Dokumentzufuhr ist ganz problemlos ununterbrochenes Kopieren aus dem SPF möglich. Wenn über das Bedienerprogramm Nr. 4 die fortlaufende Dokumentzufuhr aktiviert wurde, blinkt die SPF-Anzeige (○) ca. 5 Sekunden lang, nachdem das letzte Original aus dem SPF eingezogen wurde. Während die Anzeige blinkt, können weitere Originale in den Originaleinzug eingelegt werden, die dann automatisch eingezogen und kopiert werden. Wenn die fortlaufende Dokumentzufuhr deaktiviert ist, muß jedesmal, wenn ein Original eingelegt wird, die Starttaste (○) gedrückt werden, selbst wenn gerade eine Kopie aus dem SPF fertiggestellt worden ist. Standardmäßig ist die fortlaufende Dokumentzufuhr aktiviert. Siehe "BEDIENERPROGRAMME" (S.53).

EINSTELLEN DER KOPIENANZAHL

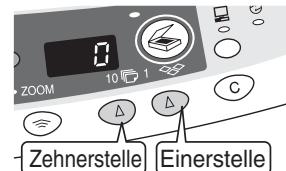
Stellen Sie die Anzahl der Kopien über die beiden Kopienanzahl-Tasten (Δ , Δ) ein, wenn Sie vom Vorlagenglas oder vom SPF aus kopieren, falls dieser installiert ist.



Hinweis

- Drücken Sie die Rückstelltaste (\textcircled{C}), um eine fehlerhafte Eingabe zu löschen.
- Mit der ursprünglichen Einstellung, d. h. wenn "0" angezeigt wird, kann eine Einzelkopie erstellt werden.

- Drücken Sie die rechte Kopienanzahl-Taste, um den Wert der Einerstelle von 0 bis 9 zu wählen. Die Zehnerstelle kann über diese Taste nicht verändert werden.
- Drücken Sie die linke Kopienanzahl-Taste, um den Wert der Zehnerstelle von 1 bis 9 zu wählen.



BELICHTUNGSEINSTELLUNG/PHOTO-MODUS

Belichtungseinstellung

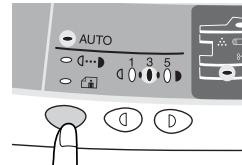
Im automatischen Belichtungsmodus ist bei den meisten Originalen eine Einstellung der Kopienqualität nicht erforderlich. Die Belichtungsstärke kann manuell in fünf Stufen korrigiert werden, um beispielsweise Fotografien zu kopieren.



Die Kopienauflösung für AUTO und den manuellen ($\textcircled{D} \cdots \textcircled{D}$) Modus kann geändert werden. (S.53)

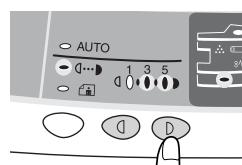
1

Drücken Sie die Wahltaste für den Belichtungsmodus, um den manuellen Modus ($\textcircled{D} \cdots \textcircled{D}$) oder den Photo-Modus (\textcircled{A}) zu wählen.



2

Stellen Sie die Belichtungsstärke mit den Tasten Hell (\textcircled{C}) und Dunkel (\textcircled{D}) ein. Wurde die Belichtungsstärke 2 gewählt, leuchten die beiden linken äußeren Anzeigelämpchen gleichzeitig auf. Bei Auswahl von Belichtungsstärke 4 leuchten die beiden rechten äußeren Anzeigelämpchen gleichzeitig auf. Taste DunkelBelichtungsanzeige



Automatische Belichtungseinstellung

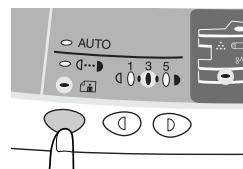


Diese automatische Belichtungsstärke bleibt so lange erhalten, bis Sie sie erneut ändern.

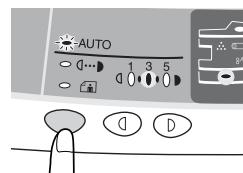
Die automatische Belichtungsstärke kann Ihren Kopieranforderungen gemäß eingestellt werden. Sie gilt für Kopiervorgänge vom Vorlagenglas und über den SPF.

- 1** Wenn Sie die automatische Belichtungsstärke für Kopien einstellen, die über den SPF eingezogen werden, legen Sie ein Original in den Originaleinzug ein, und vergewissern Sie sich, daß die SPF-Anzeige () leuchtet. Wenn Sie die Belichtungsstärke für Kopien einstellen, die Sie vom Vorlagenglas aus erstellen, vergewissern Sie sich, daß kein Original mehr im Originaleinzug liegt.

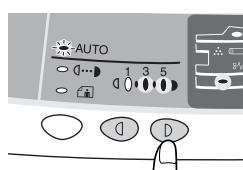
- 2** Drücken Sie die Wahltaste für den Belichtungsmodus, um den Photo-Modus () zu wählen.



- 3** Halten Sie die Wahltaste für den Belichtungsmodus ca. 5 Sekunden lang gedrückt. Die Photo-Anzeige () erlischt, und die AUTO-Anzeige beginnt zu blinken. Eine oder zwei der Belichtungsanzeigen leuchten auf, je nach der gewählten Einstellung der Belichtungsautomatik.



- 4** Drücken Sie die Taste Hell () oder Dunkel (), um die gewünschte Belichtungsautomatik einzustellen. Wurde die Belichtungsstärke 2 gewählt, leuchten die beiden linken äußeren Anzeigelämpchen gleichzeitig auf. Wurde die Belichtungsstärke 4 gewählt, leuchten die beiden rechten äußeren Anzeigelämpchen gleichzeitig auf.



- 5** Drücken Sie die Wahltaste für den Belichtungsmodus. Die AUTO-Anzeige blinkt nun nicht mehr, sondern leuchtet ständig.

VERKLEINERUNG/VERGRÖSSERUNG/ZOOM

Es stehen drei voreingestellte Verkleinerungs- und zwei Vergrößerungsmaßstäbe zur Auswahl. Die Zoom-Funktion ermöglicht die Einstellung des Kopiermaßstabs von 25% bis 400% in Schritten von 1%.

1 Legen Sie das Original ein, und prüfen Sie das Papierformat.

2 Verwenden Sie die Kopiermaßstabtaste und/oder die Zoom-Tasten (,\text{--}\text{), um den gewünschten Kopiermaßstab einzustellen.



Hinweis

- Um eine Zoom-Einstellung ohne Änderung des Zoom-Maßstabs zu überprüfen, halten Sie die Taste zur Anzeige des Kopienwiedergabefaktors (%) gedrückt. Wenn Sie diese Taste loslassen, erscheint wieder die Anzeige der Kopienanzahl.
- Zum Rückstellen des Maßstabs auf 100% drücken Sie die Kopiermaßstabtaste mehrfach, bis die 100%-Anzeige aufleuchtet.

3 Stellen Sie den Verkleinerungs-/Vergrößerungsmaßstab ein.

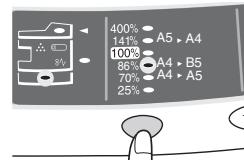


Hinweis

Um den Zoom-Maßstab schnell zu verringern oder zu erhöhen, halten Sie die Taste (,) oder (--) gedrückt. Der Wert stoppt jedoch bei den voreingestellten Werten für den Verkleinerungs- oder Vergrößerungsmaßstab. Um diese Werte zu überschreiten, lassen Sie die Taste los, und halten Sie sie anschließend erneut gedrückt.

Auswahl eines voreingestellten Kopienmaßstabs:

Die voreingestellten Verkleinerungs- und Vergrößerungsmaßstäbe sind: 25%, 70%, 86%, 141% und 400%.



Auswahl eines Zoom-Maßstabs:

Wenn Sie eine Zoom-Taste (,) oder (--) drücken, leuchtet die ZOOM-Anzeige auf, und der Zoom-Maßstab wird auf der Anzeige angezeigt.



In diesem Kapitel werden die Sonderfunktionen des Geräts beschrieben. Verwenden Sie diese Funktionen nach Bedarf.

BESCHREIBUNG DER SONDERFUNKTIONEN

Tonersparbetrieb (Seite 52)

Verringert den Tonerverbrauch um ca. 10%.

Energiesparbetrieb (Seite 53)

Das Gerät verfügt über zwei verschiedene Stromsparfunktionen: die Vorwärmphase und den automatischen Energiesparbetrieb.

Vorwärmphase

Wenn das Gerät auf die Vorwärmphase schaltet, leuchtet die Energiesparanzeige (⌚) auf, und alle anderen Anzeigen bleiben wie zuvor entweder an oder aus. In diesem Zustand wird die Temperatur des Fixierers verringert und dadurch Energie gespart. Um aus der Vorwärmphase eine Kopie zu erstellen, nehmen Sie die gewünschten Kopiereinstellungen vor, und drücken Sie die Starttaste (◎). Wenden Sie das normale Kopierverfahren an.

Automatischer Energiesparbetrieb

Wenn das Gerät auf automatischen Energiesparbetrieb schaltet, leuchtet die Energiesparanzeige (⌚) auf, und alle anderen Anzeigen erlöschten. Im automatischen Energiesparbetrieb wird mehr Energie gespart als in der Vorwärmphase, doch wird auch etwas mehr Zeit vor dem nächsten Kopievorgang benötigt. Um aus dem automatischen Energiesparbetrieb eine Kopie zu erstellen, drücken Sie die Starttaste (◎). Nehmen Sie dann die gewünschten Kopiereinstellungen vor, und drücken Sie die Starttaste (◎). Wenden Sie das normale Kopierverfahren an.

Automatische Rückstellfunktion (Seite 53)

Nach Ablauf der voreingestellten Zeit nach dem Ende des Kopier- oder Scavorgangs kehrt das Gerät zu den anfänglichen Einstellungen zurück. Die voreingestellte Zeitspanne (automatische Rückstellzeit) kann geändert werden.

Fortlaufende Dokumentzufuhr (Seite 53)

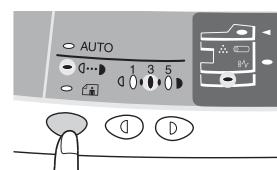
Eine Beschreibung der fortlaufenden Dokumentzufuhr finden Sie im Abschnitt "Fortlaufende Dokumentzufuhr" (S.48).

Auflösung im Modus AUTO & MANUELL (Seite 53)

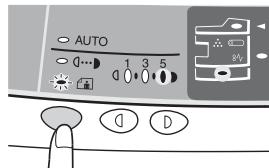
Sie können die Kopierauflösung für den Belichtungsmodus AUTO und MANUELL (◀⋯▶) einstellen.

TONERSPARMODUS

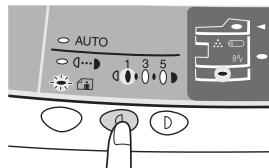
- 1 Drücken Sie die Wahltaste für den Belichtungsmodus, um den manuellen Modus (◀⋯▶) zu wählen.**



- 2** Halten Sie die Wahltaste für den Belichtungsmodus ca. 5 Sekunden lang gedrückt. Die Manuell-Anzeige (◀…▶) erlischt, und die Photo-Anzeige (█) beginnt zu blinken. Zur Anzeige des normalen Tonerbetriebs leuchtet in der Belichtungsanzeige "5" auf.



- 3** Wenn Sie den Tonersparbetrieb aufrufen möchten, drücken Sie die Taste Hell (①). Zur Anzeige des Tonersparmodus leuchtet in der Belichtungsanzeige "1" auf.



- 4** Drücken Sie die Wahltaste für den Belichtungsmodus. Die Photo-Anzeige (█) blinkt nicht mehr. Die mit "3" gekennzeichnete Belichtungsanzeige leuchtet auf. Der Tonersparmodus ist nun aktiviert.



Hinweis

Um zur Standardeinstellung zurückzukehren, wiederholen Sie die obengenannten Schritte. Drücken Sie bei Schritt 3 die Taste Dunkel (②), damit die Belichtungsstärke wieder mit "5" eingestellt ist.

BEDIENERPROGRAMME

Mit Hilfe der Bedienerprogramme können bestimmte Funktionen nach Bedarf eingestellt, verändert oder gelöscht werden.

Einstellung des Energiesparbetriebs, der automatischen Rückstellzeit, der fortlaufenden Dokumentzufuhr und der Auflösung im Modus AUTO & MANUELL

- 1** Halten Sie die Tasten Hell (①) und Dunkel (②) gleichzeitig länger als 5 Sekunden gedrückt, bis alle Alarmanzeigen (██, 8↖, ⋮) blinken und „--“ auf der Anzeige erscheint.
- 2** Wählen Sie mit der linken Kopienanzahl-Taste (③) die Nummer eines Bedienerprogramms aus (1: automatische Rückstellzeit, 2: Vorwärmphase, 3: automatische Steuerung des Energiesparbetriebs, 4: fortlaufende Dokumentzufuhr, 5: automatischer Energiesparbetrieb, 6: Auflösung im Modus AUTO & MANUELL). Die ausgewählte Nummer blinkt auf der linken Seite der Anzeige.
- 3** Drücken Sie die Starttaste (④). Die eingegebene Programmnummer leuchtet ständig, und der gegenwärtig gewählte Parameter für das Programm blinkt auf der rechten Seite der Anzeige.
- 4** Wählen Sie mit der rechten Kopienanzahl-Taste (⑤) den gewünschten Parameter aus. Der eingegebene Parameter blinkt auf der rechten Seite der Anzeige.

Program mnr.	Modus	Parameter
1	Automatische Rückstellzeit	0 → AUS, 1 → 10 s. 2 → 30 s. *3 → 60 s., 4 → 90 s., 5 → 120 s.
2	Vorwärmphase	*0 → 30 s., 1 → 60 s., 2 → 90 s.
3	Automatische Steuerung des Energiesparbetriebs	0 → 2 min., *1 → 5 min., 2 → 15 min. 3 → 30 min. 4 → 60 min. 5 → 120 min.
4	Fortlaufende Dokumentzufuhr	0 → AUS, *1 → EIN
5	Automatischer Energiesparbetrieb	0 → AUS, *1 → EIN
6	Auflösung im Modus AUTO & MANUELL	*0 → 300 dpi, 1 → 600 dpi

* Die werkseitigen Einstellungen sind durch einen Stern (*) gekennzeichnet.

- 5** Drücken Sie die Starttaste (⑧). Die Zahl auf der rechten Seite der Anzeige leuchtet ständig, und der eingegebene Wert wird gespeichert.



Wenn Sie die Einstellung ändern oder in einen anderen Modus wechseln möchten, drücken Sie die Rückstelltaste (⑨). Das Gerät kehrt zu Schritt 2 zurück.

- 6** Drücken Sie die Taste Hell (④) oder Dunkel (⑤), um in den normalen Kopierbetrieb zurückzukehren.

ANZEIGEN DER KOPIENGESAMTANZAHL

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Kopiengesamtanzahl anzuzeigen.

Halten Sie die Rückstelltaste (⑨) ca. 5 Sekunden lang gedrückt. Die Kopiengesamtanzahl wird in zwei Schritten jeweils dreistellig angezeigt.

Beispiel: Kopiengesamtanzahl: 1.234

001 → 234

In diesem Kapitel wird das Auswechseln der Entwicklereinheit und der Trommeleinheit beschrieben.



Verwenden Sie ausschließlich Originalteile und Originalzubehör von OLIVETTI.

AUSWECHSELN DER ENTWICKLEREINHEIT

Die Anzeige Auswechseln der Entwicklereinheit erforderlich (.:.) leuchtet auf, denn Toner benötigt wird. Weitere Informationen zum Kauf der Entwicklereinheit finden Sie unter "INFO ZU VERBRAUCHSMATERIAL UND SCHNITTSTELLENKABEL" (S.68). Wird bei leuchtender Anzeige weiter kopiert, werden die Kopien allmählich heller, bis das Gerät stoppt und die Anzeige zu blitzen beginnt. Beachten Sie beim Auswechseln der alten Entwicklereinheit die folgende Beschreibung.



Hinweis

- Nach dem Stoppen des Geräts ist es eventuell möglich, einige weitere Kopien anzufertigen, indem die Entwicklereinheit aus dem Gerät genommen, in horizontaler Richtung geschüttelt und wieder eingebaut wird. Wenn nach diesem Verfahren dennoch kein Kopieren mehr möglich ist, muß die Entwicklereinheit ausgewechselt werden.
- Wird ein langer Kopierlauf mit einem dunklen Original durchgeführt, beginnt möglicherweise die Startanzeige (⌚) zu blinken, die Anzeige (.) leuchtet auf, und das Gerät stoppt, obwohl noch Toner vorhanden ist. Das Gerät füllt max. 2 Minuten lang Toner auf, dann leuchtet die Startanzeige (⌚) auf. Drücken Sie die Starttaste (⌚), um den Kopiervorgang fortzusetzen.

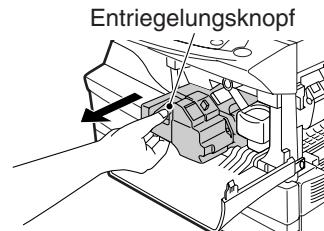
1

Öffnen Sie nacheinander das Fach die Seitenabdeckung und die Frontabdeckung.

Das Öffnen der Seitenabdeckung und der Frontabdeckung ist unter "INSTALLIEREN DER ENTWICKLEREINHEIT" (S.10) beschrieben.

2

Drücken Sie den Entriegelungsknopf der Entwicklereinheit, und ziehen Sie die Entwicklereinheit gleichzeitig vorsichtig heraus.



Vorsicht

Zum Schutz der Umwelt recyceln wir gebrauchte Entwicklereinheiten. Lesen Sie dazu die Hinweise zu „RECYCLING VON ENTWICKLEREINHEITEN“, die der neuen Entwicklereinheitenverpackung beigelegt ist.

3

Setzen Sie eine neue Entwicklereinheit ein. Lesen Sie dazu den Abschnitt "INSTALLIEREN DER ENTWICKLEREINHEIT" (S.10).

- 4** Schließen Sie die Frontabdeckung und anschließend die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung. Die Anzeige erlischt, und die Startanzeige (⌚) leuchtet auf.



Vorsicht

Beim Schließen der Abdeckungen sollte zuerst die Frontabdeckung und anschließend die Seitenabdeckung sicher geschlossen werden. Durch Schließen der Abdeckungen in der falschen Reihenfolge können sie beschädigt werden.

AUSWECHSELN DER TROMMELEINHEIT

Die Lebensdauer der Trommeleinheit beläuft sich auf ca. 18.000 Kopien. Wenn der interne Zähler etwa 17.000 Kopien erreicht, leuchtet die Anzeige Auswechseln der Trommeleinheit erforderlich (⌚) auf. Sie weist darauf hin, daß in Kürze ein Auswechseln der Trommeleinheit erforderlich sein wird. Weitere Informationen zum Kauf der Trommeleinheit finden Sie unter "INFO ZU VERBRAUCHSMATERIAL UND SCHNITTSTELLENKABEL" (S.68). Wenn die Anzeige zu blinken beginnt, stellt das Gerät den Betrieb ein, bis die Trommeleinheit ausgewechselt ist. Wechseln Sie in diesem Fall die Trommeleinheit aus.



Vorsicht

Entfernen Sie nicht die Schutzabdeckung des Trommelteils (schwarzes Papier) vor der Verwendung der neuen Trommeleinheit. Die Abdeckung schützt die Trommel vor Lichteinwirkung.

- 1** Entfernen Sie die Entwicklereinheit (siehe "AUSWECHSELN DER ENTWICKLEREINHEIT" (S.55)).

- 2** Fassen Sie den Griff der Trommeleinheit, und ziehen Sie die Trommeleinheit vorsichtig heraus. Entsorgen Sie die verbrauchte Trommeleinheit gemäß den örtlichen Vorschriften.

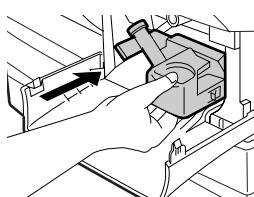
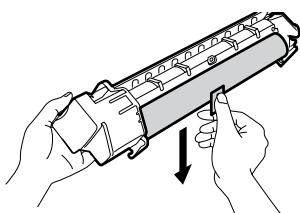


- 3** Nehmen Sie die neue Trommeleinheit aus der Schutzhülle, und entfernen Sie die Schutzabdeckung. Installieren Sie die neue Trommeleinheit anschließend vorsichtig.



Vorsicht

- Die Oberfläche der Trommeleinheit (grüner Teil) darf nicht berührt werden. Andernfalls werden die Kopien unsauber.
- Die verbrauchte Trommeleinheit gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.



4 Installieren Sie die Entwicklereinheit vorsichtig. Lesen Sie dazu den Abschnitt "INSTALLIEREN DER ENTWICKLEREINHEIT" (S.10).

5 Schließen Sie die Frontabdeckung und anschließend die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung. Die Anzeige Auswechseln der Trommeleinheit erforderlich (⊖) erlischt, und die Startanzeige (⊕) leuchtet auf.



Vorsicht

Beim Schließen der Abdeckungen sollte zuerst die Frontabdeckung und anschließend die Seitenabdeckung sicher geschlossen werden. Durch Schließen der Abdeckungen in der falschen Reihenfolge können sie beschädigt werden.

REINIGEN DES GERÄTS

Richtige Pflege ist unerlässlich, um stets saubere und scharfe Kopien zu erhalten. Nehmen Sie sich auf jeden Fall ein paar Minuten Zeit für die regelmäßige Reinigung des Geräts.



Warnung

- Vor der Reinigung muß der Netzschalter ausgeschaltet und das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden.
- Benutzen Sie weder Verdünner, Benzin noch andere flüchtige Reinigungsmittel. Dies könnte Deformierungen, Verfärbungen, Qualitätseinbußen oder Funktionsstörungen hervorrufen.

Gehäuse

Wischen Sie das Gehäuse mit einem weichen, sauberen Tuch ab.

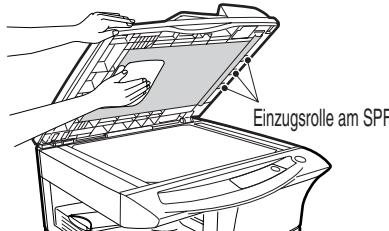
Vorlagenglas und Rückseite der Originalabdeckung/SPF

Flecken auf dem Glas, dem Abtastfenster, der Abdeckung oder der Einzugsrolle am SPF werden mitkopiert. Wischen Sie Glas, Abtastfenster, Abdeckung und Einzugsrolle am SPF mit einem weichen, sauberen Tuch ab. Geben Sie auf das Tuch ggf. etwas Glasreiniger.

Vorlagenglas/Abtastfenster



Originalabdeckung/SPF



Übertragungscorona

Wenn die Kopien streifig oder fleckig werden, ist die Übertragungscorona möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie die Corona folgendermaßen.

1 Schalten Sie den Netzschalter aus. (S.12)

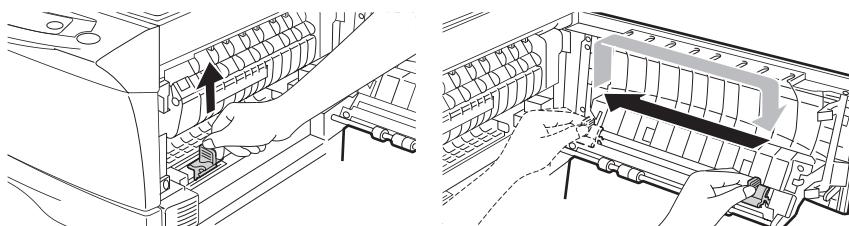
2 Öffnen Sie die Seitenabdeckung, während Sie deren Verriegelungstaste drücken.

3 Fassen Sie den Coronareiniger an der Lasche, und nehmen Sie ihn heraus. Setzen Sie den Coronareiniger auf das rechte Ende der Übertragungscorona, und schieben Sie ihn vorsichtig nach links ab. Wiederholen Sie diesen Vorgang zwei- bis dreimal

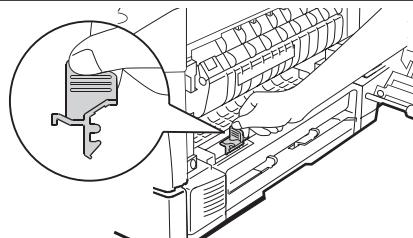


Hinweis

Schieben Sie den Coronareiniger entlang der Kerbe der Übertragungscorona vom rechten zum linken Ende. Wird der Reiniger dazwischen angehalten, können unsaubere Kopien entstehen.



4 Setzen Sie den Coronareiniger wieder an seiner ursprünglichen Position ein. Schließen Sie die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung.



5 Schalten Sie den Netzschalter ein. (S.12)

In diesem Kapitel wird die Beseitigung von Papierstau und die Fehlersuche beschrieben.
Falls Probleme mit der Druckerfunktion oder der Scannerfunktion auftreten, lesen Sie das Online-Handbuch oder die Hilfedatei für den Drucker-/Scannertreiber.

FEHLERSUCHE

Sollte ein Problem auftreten, überprüfen Sie zunächst die nachfolgende Liste, bevor Sie sich an unseren Technischen Kundendienst wenden.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung	Seite
Gerät funktioniert nicht.	Ist der Netzstecker des Geräts eingesteckt?	Stecken Sie den Netzstecker des Geräts in eine geerdete Steckdose ein.	12
	Ist der Netzschalter eingeschaltet?	Schalten Sie den Netzschalter ein.	12
	Ist die Seitenabdeckung fest geschlossen?	Schließen Sie die Seitenabdeckung vorsichtig.	11
	Ist die Frontabdeckung geschlossen?	Schließen Sie erst die Frontabdeckung und dann die Seitenabdeckung vorsichtig.	11
Leere Kopien	Liegt das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf dem Vorlagenglas oder mit der kopierenden Seite nach oben im SPF?	Legen Sie das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas oder mit der kopierenden Seite nach oben in den SPF.	47, 48
Kopien sind zu dunkel oder zu hell.	Ist das Original zu dunkel oder zu hell?	Stellen Sie die Belichtung manuell ein.	49
	Ist das Gerät im automatischen Belichtungsmodus?	Stellen Sie die Belichtungsautomatik richtig ein.	50
	Ist das Gerät im Photo-Belichtungsmodus?	Beenden Sie den Photo-Belichtungsmodus.	49
Staub, Schmutz und Schmierflecken auf den Kopien.	Ist das Vorlagenglas oder die Originalabdeckung verschmutzt?	Regelmäßig reinigen.	57
	Ist das Original verschmutzt oder fleckig?	Verwenden Sie ein sauberes Original.	–
Gestreifte Kopien	Ist die Übertragungscorona sauber?	Reinigen Sie die Übertragungscorona.	58
Häufige Papierstaus.	Wurde Spezialpapier verwendet?	Verwenden Sie Standardpapier. Spezialpapier müssen Sie über den Einzelblatteinzug bzw. zuführen.	14
	Ist das Papier wellig oder feucht?	Bewahren Sie das Papier flach und in der Verpackung an einem trockenen Ort auf.	–
	Befinden sich Papierstücke im Gerät?	Beseitigen Sie alle Papierstückchen nach einem Papierstau.	61
	Sind die Papierführungen am Papiergehäuse nicht richtig eingestellt?	Stellen Sie die Papierführungen auf das Papierformat ein.	15
	Befindet sich zu viel Papier im Papiergehäuse?	Entfernen Sie überschüssiges Papier aus dem Fach.	16
Das kopierte Bild lässt sich leicht abreiben.	Ist das Papier zu schwer?	Verwenden Sie Kopierpapier entsprechend den Gewichtsangaben.	14
	Ist das Papier feucht?	Ersetzen Sie es durch trockenes Papier. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie das Papier aus dem Fach, und lagern Sie es in seiner Verpackung an einem trockenen Ort.	69

STATUSANZEIGEN

Wen auf dem Bedienfeld die folgenden Anzeigen aufleuchten oder blinken oder folgende alphanumerischen Codes erscheinen, lösen Sie das Problem sofort anhand der nachfolgenden Tabelle und der entsprechenden Beschreibung



Verwenden Sie ausschließlich Originalteile und Originalzubehör von OLIVETTI.

Anzeige		Ursache und Abhilfemaßnahme		Seite
	Anzeige Auswechseln der Trommeleinheit erforderlich	Ständiges Leuchten	Das Auswechseln der Trommeleinheit wird in Kürze erforderlich. Legen Sie eine neue Einheit bereit.	68
		Blinken	Die Trommeleinheit muß ausgewechselt werden. Ersetzen Sie sie durch eine neue Einheit.	56
	Anzeige Auswechseln der Entwicklereinheit erforderlich	Ständiges Leuchten	Das Auswechseln der Entwicklereinheit wird in Kürze erforderlich. Legen Sie eine neue Einheit bereit.	68
		Blinken	Die Entwicklereinheit muß ausgewechselt werden. Ersetzen Sie sie durch eine neue Einheit.	55
	Papierstauanzeige	Blinken	Ein Papierstau ist aufgetreten. Beseitigen Sie den Papierstau wie unter "PAPIERSTAU ENTFERNEN" beschrieben.	61
	SPF-Papierstauanzeige	Blinken	Im SPF ist ein Originalstau aufgetreten. Beseitigen Sie den Originalstau wie unter "D: Papierstau im SPF" beschrieben.	64
	Energiesparanzeige leuchtet ständig.	Das Gerät befindet sich in der Vorwärmphase. Drücken Sie irgendeine Taste, um die Vorwärmphase abzubrechen.		52
		Das Gerät befindet sich im automatischen Energiesparbetrieb. Drücken Sie die Starttaste (), um den automatischen Energiesparbetrieb zu deaktivieren.		52
	Die Papierfachanzeige blinkt.	Das Papierfach ist nicht richtig eingesetzt. Schieben Sie das Fach richtig in das Gerät ein.		—
	CH blinkt auf der Anzeige.	Es ist keine Entwicklereinheit installiert. Prüfen Sie, ob die Einheit installiert ist.		55
	CH leuchtet ständig auf der Anzeige.	Die Seitenabdeckung ist geöffnet. Schließen Sie die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung richtig.		—
	P blinkt auf der Anzeige.	Das Papierfach ist leer, oder für die Druckerfunktion wurde der Einzelblatteinzug ausgewählt. Legen Sie Papier ein.		15, 17
		Im Papierfach, Einzelblatteinzug ist ein Papierstau aufgetreten. Entfernen Sie den Papierstau.		61
	Ein Buchstabe und eine Zahl erscheinen im Wechsel.	Der Verriegelungsschalter des Abtastkopfs ist verriegelt. Entriegeln Sie den Verriegelungsschalter des Abtastkopfs, und schalten Sie den Netzschalter kurz aus und wieder ein.		9
	Ein Buchstabe und eine Zahl erscheinen im Wechsel.	Der Kopierer funktioniert nicht. Den Netzschalter ausschalten, dann wieder einschalten. Wenn der Fehler erneut auftritt, Netzdecker aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihre autorisierte Kundendienstvertretung.		—

PAPIERSTAU ENTFERNEN

Wenn die Papierstauanzeige (8^{V}) oder P auf der Anzeige blinkt, stoppt das Gerät aufgrund eines Papierstaus. Tritt bei Verwendung des SPF ein Papierstau auf, erscheint auf der Anzeige eine Ziffer nach einem Minuszeichen. Sie gibt die Anzahl der Originale an, die nach Beseitigung des Papierstaus in das Originaleinzugsfach zurückgelegt werden müssen. Legen Sie die erforderliche Anzahl an Originale nochmals ein. Die Ziffer erlischt, wenn der Kopiervorgang fortgesetzt oder die Rückstelltaste (C) gedrückt wird. Wenn sich im SPF ein Original staut, unterbricht das Gerät den Betrieb, und die SPF-Stauanzeige (<) blinkt. Die Papierstauanzeige (8^{V}) leuchtet nicht auf. Zum Stau von Originale im SPF lesen Sie den Abschnitt „D: Papierstau im SPF“ (S.64).



Wenn das Gerät bei geöffneter unterer Seitenabdeckung eingeschaltet wird, blinkt die Papierstauanzeige (8^{V}). Schließen Sie in diesem Fall die untere Seitenabdeckung. Die Papierstauanzeige (8^{V}) erlischt.

1

Öffnen Sie nacheinander die Seitenabdeckung.

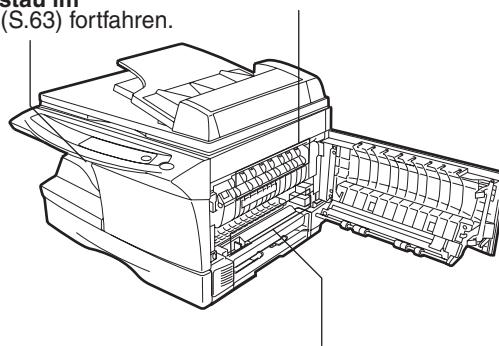
Das Öffnen der Seitenabdeckung ist unter „INSTALLIEREN DER ENTWICKLEREINHEIT“ (S.10) beschrieben.

2

Ermitteln Sie die Stelle, an der der Papierstau aufgetreten ist. Beseitigen Sie das gestaute Papier anhand der Erläuterungen in der nachfolgenden Abbildung. Wenn auf der Anzeige ein 8^{V} blinkt, fahren Sie bei „A: Papierstau im Papiereinzugsbereich“ (S.62) fort.

Wenn das gestaute Papier von dieser Seite aus gesehen werden kann, bei „C Papierstau im Transportbereich“ (S.63) fortfahren.

Wenn hier Papier gestaut ist, bei „B: Papierstau im Fixierbereich“ (S.62) fortfahren.



Wenn hier Papier gestaut ist, bei „A
Papierstau im Papiereinzugsbereich“
(S.62) fortfahren.

8

A: Papierstau im Papiereinzugsbereich

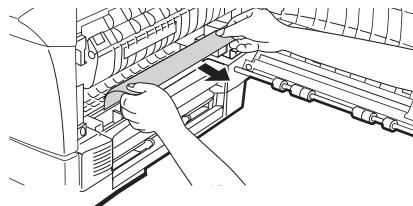
- 1** Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Papiereinzugsbereich, wie in der Abbildung gezeigt. Wenn auf der Anzeige ein  blinkt und das gestaute Papier vom Papiereinzugsbereich aus nicht gesehen werden kann, ziehen Sie das Papiergefäß heraus, und entfernen Sie das gestaute Papier. Wenn sich das Papier nicht entfernen lässt, gehen Sie zu „B: Papierstau im Fixerbereich“.



Vorsicht

Die Fixiereinheit wird extrem heiß. Berühren Sie die Fixiereinheit nicht, wenn Sie einen Papierstau beseitigen. Andernfalls kann es zu Verbrennungen oder anderen Verletzungen kommen.

- Die Oberfläche der Trommeleinheit (grüner Teil) darf beim Beseitigen des Papierstaus nicht berührt werden. Andernfalls könnte die Trommel beschädigt werden, und die Kopien werden unsauber.
- Toner auf dem Papier könnte den Papiertransportbereich verschmutzen und zu unsauberer Kopien führen.

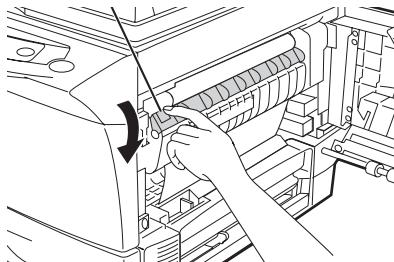


- 2** Schließen Sie die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung. Die Papierstauanzeige () erlischt, und die Startanzeige () leuchtet auf.

B: Papierstau im Fixerbereich

- 1** Senken Sie den Verriegelungshebel der Fixiereinheit.

Verriegelungshebel der Fixiereinheit

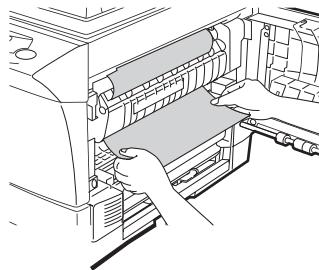


2 Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig von der Unterseite der Fixiereinheit her, wie in der Abbildung gezeigt. Wenn sich das Papier nicht entfernen lässt, gehen Sie zu „C: Papierstau im Transportbereich“.



Warnung

Die Fixiereinheit wird extrem heiß. Berühren Sie die Fixiereinheit nicht, wenn Sie einen Papierstau beseitigen. Andernfalls kann es zu Verbrennungen oder anderen Verletzungen kommen.



Vorsicht

- Die Oberfläche der Trommeleinheit (grüner Teil) darf beim Beseitigen des Papierstaus nicht berührt werden. Andernfalls werden die Kopien unsauber.
- Entfernen Sie das gestaute Papier nicht von der Oberseite der Fixiereinheit her. Unfixierter Toner auf dem Papier könnte den Papiertransportbereich verschmutzen und zu unsauberem Kopieren führen.

3 Heben Sie den Verriegelungshebel der Fixiereinheit an, und schließen Sie dann die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung. Die Papierstauanzeige ($\text{8} \wedge$) erlischt, und die Startanzeige (○) leuchtet auf.

C: Papierstau im Transportbereich

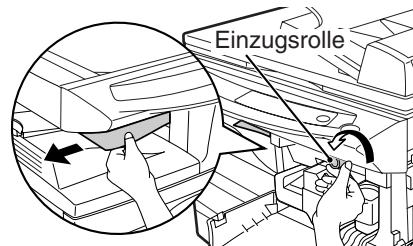
1 Senken Sie den Verriegelungshebel der Fixiereinheit.

Siehe „B: Papierstau im Fixerbereich“ (S.62).

2 Öffnen Sie die Frontabdeckung.

Das Öffnen der Frontabdeckung ist unter „INSTALLIEREN DER ENTWICKLEREINHEIT“ (S.10) beschrieben.

3 Drehen Sie die Einzugsrolle in Pfeilrichtung, und entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Ausgabebereich.



4

Heben Sie den Verriegelungshebel der Fixiereinheit an, und schließen Sie die Frontabdeckung sowie anschließend die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung. Die Papierstauanzeige () erlischt, und die Startanzeige () leuchtet auf.

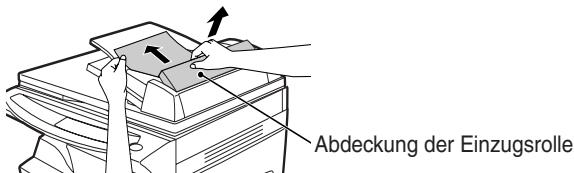


Heben Sie den Verriegelungshebel der Fixiereinheit an, schließen Sie die Frontabdeckung und anschließend die Seitenabdeckung durch Drücken der runden Sicherungsknöpfe neben der Verriegelungstaste der Seitenabdeckung. Die Papierstauanzeige () erlischt, und die Startanzeige () leuchtet auf.

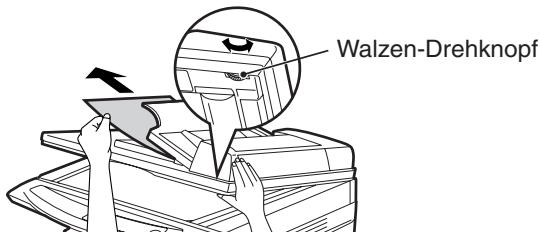
D: Papierstau im SPF

Ein Stau der Originale kann an drei Stellen auftreten: Wenn das gestaute Original vom Originaleinzugsfach aus gesehen werden kann, (A) im Originaleinzugsfach; wenn das gestaute Original vom Originaleinzugsfach aus nicht gesehen werden kann, (B) im Ausgabefachbereich oder (C) unter der Einzugsrolle. Entfernen Sie das gestaute Original anhand der entsprechenden Erläuterungen.

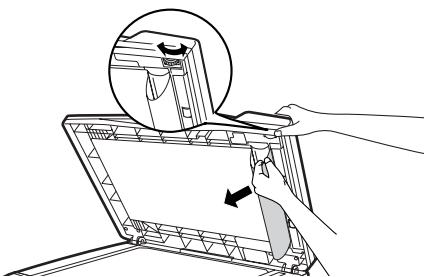
(A) Öffnen Sie die Abdeckung der Einzugsrolle, und ziehen Sie das Original vorsichtig nach links aus dem Originaleinzugsfach heraus. Schließen Sie die Abdeckung der Einzugsrolle. Öffnen und schließen Sie die Originalabdeckung, damit die SPF-Stauanzeige () erlischt. Wenn sich das gestaute Original schwer entfernen lässt, gehen Sie zu (C).



(B) Öffnen Sie die Originalabdeckung, und drehen Sie den Walzendrehknopf, um das gestaute Original aus dem Ausgabebereich zu entfernen. Wenn sich das gestaute Original schwer entfernen lässt, gehen Sie zu (C).



(C) Wenn sich das Original im Ausgabebereich nicht bewegt, drehen Sie den Knopf, und ziehen Sie es in Pfeilrichtung heraus.



Hinweis

Auf der Anzeige für die Kopienanzahl erscheint eventuell ein Minuszeichen mit einer Zahl, die die Anzahl der Originale angibt, die nach dem Papierstau wieder in den Originaleinzug eingelegt werden müssen. Beheben Sie den Papierstau, und legen Sie die angezeigte Anzahl der Originale wieder zurück. Drücken Sie dann die Starttaste () , um den Kopievorgang fortzusetzen.

TECHNISCHE DATEN

Modell		12 cpm Modell	15 cpm Modell
Typ		Digitales Multifunktionssystem, Tischgerät	
Kopier-/Drucksystem		Trockene, elektrostatische Übertragung	
Originale		Blätter, gebundene Dokumente	
Druckerfunktion		Verfügbar	
Scannerfunktion		Verfügbar	
Papierfach		250 Blatt	
Papierausgabefach		100 Blatt	
SPF		—	Verfügbar
Originalformate	Vorlagenglas	Max. A4/Legal	
	SPF	—	Max. A4/Legal
Originalzuführung	Vorlagenglas	1 Blatt	
	SPF	—	Max. 30 Blatt
Kopier-/Druckformat		A4 bis A6 *1	
Bildverlust	Oberer Rand	1 - 4 mm	
	Unterer Rand	4 mm Max.	
	Linker und rechter Rand	4,5 mm Max.	
Kopiergeschwindigkeit		12 Seiten/min.	15 Seiten/min.
Druckgeschwindigkeit		—	Max. 12 Seiten/min. (A4)
Fortlaufendes Kopieren/Drucken		Max. 12 Seiten, abwärtszählend	
Erste Kopie/erster Ausdruck (ca.)		9,6 Sekunden *2 (Papier:A4, Belichtungsmodus:AUTO, Abbildungsverhältnis:100%)	
Abbildungsverhältnis		Einstellbar: 25% bis 400% in Schritten von 1% (insgesamt 376 Schritte) Fest: 25%, 70%, 86%, 100%, 141%, 400%	
Belichtungssystem	Vorlagenglas	Schlitzbelichtung mit beweglicher Optik und fester Originalauflage, mit automatischer Belichtungsfunktion	
	SPF	—	Bewegliches Original
Fixiersystem		Heizrollen	
Entwicklersystem		Magnetbürstenentwicklung	
Lichtquelle		Kalte Kathodenleuchtstofflampe	
Auflösung	Scanner	600 x 1200 dpi	
	Kopierer	600 x 300 dpi (Modus Auto/Manuell) 600 x 600 dpi (Photo-Modus)	
	Drucker	600 dpi	
Abstufung	Scannen	256 Stufen	
	Ausgang	2 Stufen	

Modell	12 cpm Modell	15 cpm Modell
Bit-Tiefe	1 Bit oder 8 Bit/Pixel	
Sensor	Farb-CCD	
Abtastgeschwindigkeit	Max. 2,88 ms/Zeile	
Speicher	8 MB	
Stromversorgung	Örtliche Spannung $\pm 10\%$ (die für diesen Kopierer erforderliche Spannung kann von dem Typenschild abgelesen werden, das an der Rückseite des Geräts angebracht ist).	
Leistungsaufnahme	1000 W	
Gesamtabmessungen	Breite (mm)	607,6
	Tiefe (mm)	462,5
Gewicht (ca.) ^{*3}	16 kg	19 kg
Geräteabmessungen	Breite (mm)	518
	Tiefe (mm)	462,5
	Höhe (mm)	295,6
Betriebsbedingungen	Temperatur: 10 °C bis 30 °C Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 85 %	
Emulation	GDI	
Schnittstelle	IEEE1284-kompatible bidirektionale parallele Schnittstelle/ USB-Schnittstelle (USB1.1-Standard)	
Geräuschpegel	Schallpegel L _{WA} (1B=10 dB) Kopieren: 6,0 [B], Standby: 3,7 [B] Schalldruckpegel L _{PA} (in der Umgebung des Druckers) Kopieren: 46 [dB (A)], Standby: 23 [dB (A)] Geräuschemissionsmessungen gemäß ISO 7779	
Emissionskonzentration (Messung gemäß RAL-UZ 62)	Ozon: weniger als 0,02 mg/m ³ Staub: weniger als 0,075 mg/m ³ Styrol: weniger als 0,07 mg/m ³	

^{*1} Papier nur längs zuführen.

^{*2} Zeit zur Datenübertragung nicht eingeschlossen

^{*3} Ohne Entwicklereinheit und Trommeleinheit.

Die Zeit bis zur ersten Kopie kann sich abhängig von den Betriebsbedingungen, wie der Versorgungsspannung oder der Raumtemperatur, ändern. Die Werte für die Kopiergeschwindigkeit wurden auf die nächste ganze Zahl aufgerundet.



OLIVETTI behält sich im Rahmen der ständigen Produktverbesserung das Recht auf Änderung der Konstruktion und der technischen Daten ohne Vorankündigung vor. Die Leistungsangaben sind nominelle Werte von Produktionseinheiten. Einzelne Einheiten können von diesen Werten abweichen.

INFO ZU VERBRAUCHSMATERIAL UND SCHNITTSTELLENKABEL



Hinweis

Verwenden Sie ausschließlich Originalteile und Originalzubehör von OLIVETTI.

Um Kopien in bester Druckqualität zu erhalten, sollten Sie ausschließlich Originalverbrauchsmaterialien von OLIVETTI verwenden, die entwickelt, hergestellt und geprüft wurden, um die Lebensdauer und die Leistung von OLIVETTI-Kopierern wesentlich zu steigern. Achten Sie auf das Originaletikett auf der Tonerpackung.

Liste der Verbrauchsmaterialien

Art des Verbrauchsmaterials	Lebensdauer
Entwicklereinheit	ca. 3.500 Blatt*
Trommeleinheit	ca. 18.000 Blatt

* In Bezug auf A4 Kopien und Tonerbeschichtung von 5%.



Hinweis

Die Tonerpatrone der Erstausstattung reicht für ca. 2000 Kopien.

Schnittstellenkabel

Bitte kaufen Sie das richtige Kabel für Ihren Computer.

Paralleles Schnittstellenkabel

IEEE 1284 – Abgeschildertes bidirektionales paralleles Schnittstellenkabel (max. 2 m).

USB-Schnittstellenkabel

USB 1.0 kompatibles verdrilltes, geschirmtes Kabel (max. 2 m).

TRANSPORTIEREN UND LAGERN DES GERÄTS

Transportanweisungen

Beim Transport des Geräts befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen.



Vorsicht
Vor dem Transport des Geräts muß die Entwicklereinheit entnommen werden.

1 Schalten Sie den Hauptschalter aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.

2 Öffnen Sie nacheinander die Seitenabdeckung und die Frontabdeckung. Entfernen Sie die Entwicklereinheit, und schließen Sie nacheinander die Frontabdeckung und die Seitenabdeckung.

Wie Sie die Seitenabdeckung und die Frontabdeckung öffnen und schließen und die Entwicklereinheit entfernen, können Sie unter "AUSWECHSELN DER ENTWICKLEREINHEIT" (S.55) nachlesen.

3 Heben Sie den Griff des Papierfachs an, und ziehen Sie das Papierfach bis zum Anschlag heraus.

4 Drücken Sie die Mitte der Druckplatte nach unten, bis sie einrastet, und verriegeln Sie die Platte mit Hilfe der Verriegelung, die an der Vorderseite des Papierfachs aufbewahrt wurde.

5 Schieben Sie das Papierfach in das Gerät zurück.

6 Verriegeln Sie den Verriegelungsschalter des Abtastkopfs (S.9).



Hinweis
Für den Transport der Einheit muß der Verriegelungsschalter des Abtastkopfs verriegelt werden, damit keine Transportschäden auftreten.

7 Schieben Sie die Verlängerung des Papierausgabefachs ein. Bringen Sie das Verpackungsmaterial und Klebeband, das während der Installation des Geräts entfernt wurde, wieder an. Siehe "VORBEREITEN DES GERÄTS AUF DIE INSTALLATION" (S.8).

8 Packen Sie das Gerät in den Karton. Siehe "PRÜFEN DES LIEFERUMFANGS (KOMPONENTEN UND ZUBEHÖR)" (S.8).

Richtige Lagerung

Lagern Sie das Verbrauchsmaterial an einem Ort, der

- sauber und trocken ist,
- eine gleichmäßige Temperatur hat,
- keinem direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

Lagern Sie das Papier flach, und lassen Sie es in seiner Verpackung.

- Papier in Packungen, die senkrecht gelagert werden, oder Papier, das nicht in der Verpackung gelagert wird, kann sich wellen oder feucht werden, was einen Papierstaub verursachen kann.

INDEX

A

Acrobat Reader	43
Alarmanzeige	
- Anzeige Auswechseln der Trommeleinheit erforderlich	6, 56, 60
- Papierstauanzeige	6, 60, 61
- Anzeige Auswechseln der Entwicklereinheit erforderlich	6, 55, 60
Anfängliche Einstellungen des Bedienfelds	13
Anhang	66
Anschließen des Schnittstellenkabels	
- Paralleles Schnittstellenkabel	45
- USB-Schnittstellenkabel.....	45
Anzeige	6
Anzeige Auswechseln der Entwicklereinheit erforderlich	6, 55, 60
Anzeige Auswechseln der Trommeleinheit erforderlich	6, 56, 60
Anzeige für den gewählten Papiereinzug	6
Anzeigen der Kopiengesamtanzahl	54
Anzeigen des Belichtungsmodus.....	6, 49
Arbeiten im Druckermodus	32
Arbeiten im Scannermodus	35
Ausschalten	13
Auswechseln der Entwicklereinheit	55
Auswechseln der Trommeleinheit.....	56
Automatische Rückstellzeit	52, 53
Automatischer Energiesparbetrieb	52, 53

B

Bedienfeld	5, 6
Bedienfeldanzeigen	31
Belichtungsanzeige.....	6, 49
Belichtungssubautomatik.....	50
Belichtungseinstellung	49
Benutzungshinweise zu den Handbüchern	4
Benutzungshinweise zum Online-Handbuch	43
Bezeichnung	
- Bedienfeld	6
- Teilebezeichnungen	5
Button Manager	19, 35

C

Coronareiniger	5, 58
----------------------	-------

D

Desktop Document Manager	19
Drucken	34

Druckertreiber	19
----------------------	----

E

Einführung.....	4
Einlegen des Papiers	14
Einlegen in das Papiergefäß	15
Einlegen von Originalen	
- Vorlagenglas.....	47
- SPF.....	48
Einrichten	7
Einrichten des Geräts.....	7
Einschalten.....	12
Einzelblatteinzug	18
Energiesparanzeige	6, 31
Entriegelungshebel der Fixiereinheit....	5, 62
Entsorgen von Entwicklereinheiten	55
Entwicklereinheit	10, 55

F

Fehlersuche	59
Fehlersuche am Gerät	59
Fortlaufende Dokumentzufuhr.....	48, 52, 53
Frontabdeckung	5

G

Griff	5
-------------	---

H

Hardware- und Softwareanforderungen.....	19
Hinweise in dieser Bedienungsanleitung und im Online-Handbuch	4

I

Installationsablauf	20
Installieren der Entwicklereinheit.....	10
Installieren der Software	19, 21

K

Kopienanzahl	49
Kopienanzahl-Taste	6, 49, 53
Kopieren.....	46
Kopiermaßstabtaste	6, 51
Kopievorgang.....	46

L

Liste der Verbrauchsmaterialien

- Trommeleinheit 68
- Entwicklereinheit 68

M

Manueller Einzug 17

MFP-Treiber

- Druckertreiber 19
- Print Status Window 19
- Scannertreiber 19

N

Netzkabel 5

Netzschalter 5, 12

O

Öffnen des Druckertreibers

- Anwendung 33
- Start-Menü 32

Öffnen des Scannertreibers 40

ON LINE-Anzeige 6, 31

ON LINE-Taste 6, 31

Online-Handbuch 4, 43

P

Papier 14

Papierausgabefach 5

Papierfach 5, 15

Papierführungen des manuellen Einzugs 5

Papierstauanzeige 6, 60, 61

Papierstaubbeseitigung

- Fixerbereich 62
- Papiereinzugsbereich 62
- SPF 64
- Transportbereich 63

Paralleles Schnittstellenkabel 45, 68

Photo-Modus 49

Prüfen des Lieferumfangs (Komponenten und Zubehör) 8

R

Reinigen des Geräts

- Gehäuse 57
- Originalabdeckung 57
- Vorlagenglas 57

- Abtastfenster 57

- SPF 57

- Übertragungscorona 58

Richtige Lagerung 69

Rückstelltaste 6, 49, 54

S

Scannen mit dem "Scanner- und
Kamera-Assistent" 42

Scannen über den Computer 40

Scanner-Anzeige 6, 31

Scanner-Taste 6, 39

Scannertreiber 19

Schnittstelle

- Parallele Schnittstelle 45

- USB-Schnittstelle 45

Schnittstellenkabel 68

Seitenabdeckung 5

Software für die OLIVETTI Personal

MFP-Serie 19

SPF 48

SPF-Anzeige 6, 48

SPF-Papierstauanzeige 6, 64

Startanzeige 6, 31

Starttaste 6, 46, 54

Statusanzeigen 60

T

Taste Dunkel 6, 49

Taste Hell 6, 49

Taste zur Wiedergabe des
Kopienwiedergabefaktors 6, 51

Technische Daten 66

Transportanweisungen 69

Trommeleinheit 56

U

Übertragungscorona 5, 58

Unterbrechungskopieren 47

USB-Schnittstellenkabel 45, 68

V

Verbrauchsmaterial und Schnittstellenkabel 68

Verkleinerung/Vergrößerung/Zoom 51

Verlängerung des Papierausgabefachs 5

Verriegelungsschalter des Abtastkopfs 9

Verriegelungstaste der Seitenabdeckung 5

Verwenden der anderen installierten Treiber 44

Verwenden von OLIVETTI TWAIN	41
Vor der Installation.....	20
Vorbereiten des Geräts auf die Installation	8
Vorlagenglas	5, 47
Vorwärmphase.....	52, 53

W

Wahltaste für Belichtungsmodus	6, 49
Warnhinweise	
- Umgang.....	2
- Arbeiten mit.....	1

Z

Zoom-Anzeige.....	51
Zoom-Taste.....	6, 51

INDEX NACH FUNKTIONEN

Anschließen des Schnittstellenkabels	
- Paralleles Schnittstellenkabel	45
- USB-Schnittstellenkabel.....	45
Anzeigen der Kopiengesamtanzahl	54
Ausschalten	13
Auswechseln der Entwicklereinheit	55
Auswechseln der Trommeleinheit.....	56
Benutzungshinweise zum Online-Handbuch	43
Beseitigen von Papierstau	
- Fixerbereich.....	62
- Papiereinzugsbereich.....	62
- SPF	64
- Transportbereich	63
Drucken	34
Einlegen des Originals	
- Vorlagenglas	47
- SPF	48
Einlegen des Papiers	
- Papierfach.....	15
- Einzelblatteinzug	17
Einrichten von Button Manager	35
Einschalten	12
Einstellen der Kopienanzahl	49
Einstellen der Kopienqualität	
- Auto	50
- Manuell.....	49
- Photo.....	49
Einstellen des Benutzerprogramms	53
Einstellen des Tonersparmodus	52
Installieren der Entwicklereinheit	10
Installieren der Software	
- Acrobat	43
- Button Manager	19
- Desktop Document Manager.....	19
- MFP-Treiber	19
Kopieren.....	46
Lagern des Geräts	69
Öffnen des Druckertreibers	32
Prüfen des Lieferumfangs	8
Reinigen des Geräts	
- Gehäuse	57
- Originalabdeckung.....	57
- Vorlagenglas.....	57
- SPF.....	57
- Übertragungscorona.....	58
Scannen	
- Button Manager	35
- OLIVETTI TWAIN	41
- Scanner and Camera Wizard	42
Transportieren des Geräts	69
Vergrößern/Verkleinern von Kopien.....	51
Verwenden der anderen installierten Treiber...	44
Vorbereiten auf die Installation.....	8

SOFTWARE-LIZENZ

BITTE LESEN SIE DIESE LIZENZVEREINBARUNG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE SOFTWARE ZUM ERSTEN MAL VERWENDEN. DURCH DIE BENUTZUNG DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS MIT DEN BEDINGUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG.

1. Lizenz.

OLIVETTI gewährt Ihnen das Recht, die Anwender-, Vorführ- und Systemsoftware sowie alle anderen, mit dieser Lizenz mitgelieferten Softwaredaten, die auf Diskette, CD-ROM oder einem anderen Medium enthalten sind, (als die "Software" bezeichnet) einschließlich der begleitenden Dokumentation zu benutzen. Sie sind der Eigentümer des Datenträgers, auf dem diese Software aufgezeichnet ist, doch verbleibt der Rechtstitel für die Software und die begleitende Dokumentation bei OLIVETTI und/oder den Lizenzgebern von OLIVETTI. Diese Lizenz erlaubt Ihnen die Verwendung der Software auf einem oder mehreren Computern, die an einen einzelnen Drucker angeschlossen sind, sowie die Anfertigung einer einzigen Kopie in maschinenlesbarer Form, die ausschließlich zu Sicherungszwecken erstellt werden darf. Diese Kopie muß den Copyright-Vermerk der Lizenzgeber von OLIVETTI und alle anderen Schutzvermerke von OLIVETTI und/oder den Lizenzgebern von OLIVETTI enthalten, die sich auf der Originalkopie der Software befinden. Sie haben außerdem das Recht, all Ihre Lizenzrechte, die in der Software und der Software-Sicherungskopie enthalten sind, sowie die begleitende Dokumentation und eine Kopie dieser Lizenz auf einen Dritten zu übertragen, vorausgesetzt, daß diese dritte Partei diese Lizenz zur Kenntnis nimmt und sich mit den Benutzungsbedingungen einverstanden erklärt.

2. Beschränkungen.

Diese Software enthält urheberrechtlich geschützte Daten, Geschäftsgeheimnisse und anderes gesetzlich geschütztes Material, dessen Eigentümer OLIVETTI und/oder die Lizenzgeber von OLIVETTI sind; zum Schutze dieser Informationen darf die Software nicht dekompliert, rückentwickelt, disassembliert oder auf andere Weise in eine für den Menschen lesbare Form gebracht werden. Sie dürfen weder die Software modifizieren, in einem Netzwerk verwenden, mieten, vermieten, verleihen oder vertreiben, noch dürfen Sie Programme herstellen, die ganz oder teilweise auf dieser Software basieren. Sie dürfen die Software nicht auf elektronischem Wege zwischen Computern oder über ein Netzwerk übertragen.

3. Beendigung.

Diese Lizenz ist bis zu ihrer Beendigung rechtsgültig. Sie können diese Lizenzvereinbarung jederzeit beenden, indem Sie die Software, die begleitende Dokumentation und alle Kopien vernichten. Die Lizenz endet bei Nichterfüllung einer der Vertragsbedingungen sofort und ohne vorherige Benachrichtigung durch OLIVETTI und/oder die Lizenzgeber von OLIVETTI. Bei Beendigung des Vertragsverhältnisses sind Sie verpflichtet, die Software, die begleitende Dokumentation und alle bestehenden Kopien zu vernichten.

4. Exportgesetz-Zusicherungen.

Sie erklären sich damit einverstanden und bestätigen hiermit, daß weder die Software noch irgendwelche anderen, von OLIVETTI erhaltenen technischen Daten oder unmittelbar daraus hervorgehenden Produkte von den Vereinigten Staaten aus in ein anderes Land exportiert werden, wenn dies nicht durch die in den Vereinigten Staaten geltenden Gesetze und Bestimmungen autorisiert und erlaubt ist. Wenn die Software von Ihnen rechtmäßig außerhalb der Vereinigten Staaten erworben wurde, erklären Sie sich einverstanden, daß Sie weder die Software noch irgendwelche anderen, von OLIVETTI erhaltenen technischen Daten oder unmittelbar daraus hervorgehenden Produkte re-exportieren werden, wenn dies nicht durch die in den Vereinigten Staaten geltenden Gesetze und Bestimmungen und durch die am Einkaufsort der Software geltenden Gesetze und Bestimmungen erlaubt ist.

5. Staatliche Endverbraucher.

Wenn Sie die Software im Auftrag einer Abteilung oder Behörde der US-Regierung erwerben, treffen die nachfolgend aufgeführten Bedingungen zu. Die Regierung erklärt sich mit den folgenden Punkten einverstanden:

- (i) Wird die Software dem Verteidigungsministerium (Department of Defense, DoD) zur Verfügung gestellt, ist die Software als "Kommerzielle Computersoftware" zu klassifizieren; in diesem Fall erwirbt die Regierung nur "eingeschränkte Rechte" auf die Software und deren Dokumentation, gemäß der Definition in Paragraph 252.227-7013 (c) (1) der DFARS.
- (ii) Wird die Software nicht dem Verteidigungsministerium (DoD), sondern einer anderen Abteilung oder Agentur der US-Regierung zur Verfügung gestellt, hat die Regierung die in Paragraph 52.227-19 (c) (2) der FAR festgelegten Rechte an der Software und der begleitenden Dokumentation; im Falle der NASA trifft Paragraph 18-52.227-86 (d) des "NASA Supplement to the FAR" zu.

6. Beschränkte Garantie auf das Speichermedium.

OLIVETTI garantiert für einen Zeitraum von neunzig (90) Tagen ab Kaufdatum, daß die zur Aufzeichnung der Software verwendeten Datenträger bei normaler Benutzung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Die gesamte Haftung von OLIVETTI und/oder den Lizenzgebern von OLIVETTI und Ihr alleiniger Rechtsanspruch besteht in dem Ersatz des Datenträgers, der dieser beschränkten Garantie nicht genügt, die in diesem 6. Punkt der Lizenzvereinbarung festgelegt ist. Der Datenträger wird dann ersetzt, wenn er zusammen mit einer Kopie Ihrer Kaufquittung an OLIVETTI oder einen von OLIVETTI autorisierten Händler zurückgegeben wird. OLIVETTI ist nicht verpflichtet, einen durch Unfall, Mißbrauch oder unsachgemäße Anwendung beschädigten Datenträger zu ersetzen.

EIGENHEITLICH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENEN GARANTIEN AUF DIE DATENTRÄGER,
EIN SCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENEN GARANTIE, DASS DIE WAREN
VON MARKTGÄNGIGER QUALITÄT UND FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND, SIND
AUF EINEN ZEITRAUM VON NEUNZIG (90) TAGEN BEGRENZT, GERECHNET AB
AUSLIEFERUNGSDATUM. DIESER GARANTIE GIBT IHNEN GEWISSE RECHTE; ES KÖNNEN IHNEN
WEITERE RECHTE ZUSTEHEN, DIE SICH VON STAAT/RECHTSORDNUNG ZU STAAT/
RECHTSORDNUNG UNTERSCHIEDEN KÖNNEN.

7. Software-Garantieausschluß.

Sie bestätigen und akzeptieren hiermit ausdrücklich, daß die Verwendung der Software auf eigenes Risiko geschieht. Die Software und die begleitende Dokumentation werden auf einer IST-ZUSTAND-Basis und ohne weitere Gewährleistung ausgeliefert; OLIVETTI UND DIE LIZENZGEBER VON OLIVETTI (für die Klauseln 7 und 8 werden OLIVETTI und die Lizenzgeber von OLIVETTI gemeinsam als OLIVETTI bezeichnet) SCHLIESSEN HIERMIT AUSDRÜCKLICH ALLE WEITEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENEN GARANTIEN AUS, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BEGRENZT AUF DIE STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENEN GARANTIE, DASS DIE WAREN VON MARKTGÄNGIGER QUALITÄT UND FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND. OLIVETTI ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE DAFTUR, DASS DIE IN DER SOFTWARE ENTHALTENEN FUNKTIONEN DEN ANFORDERUNGEN DES BENUTZERS ENTSPRECHEN, ODER DASS DIE ANWENDUNG DER SOFTWARE OHNE UNTERBRECHUNG ODER FEHLERFREI MÖGLICH IST, ODER DASS DEFekte IN DER SOFTWARE KORRIGIERT WERDEN. AUSSERDEM GIBT OLIVETTI KEINE GARANTIE BZW. MACHT KEINERLEI ZUSICHERUNGEN, WAS DIE RICHTIGKEIT, GENAUIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT ODER ANDERE EIGENSCHAFTEN ANBELANGT, DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DER SOFTWARE ODER DER BEGLEITENDEN DOKUMENTATION ODER AUS DEN FOLGEN DER VERWENDUNG ERGEBEN. KEINERLEI MÜNDLICHE ODER SCHRIFTLICHE INFORMATIONEN ODER HINWEISE, DIE VON OLIVETTI ODER VON EINEM VON OLIVETTI AUTORISIERTEN HÄNDLER ABGEgeben WERDEN, KÖNNEN ZU EINEM GARANTIEANSPRUCH FÜHREN ODER AUF ANDERE WEISE DEN UMFANG DIESER GARANTIE ERWEITERN. IM FALLE EINES DEFekTS DER SOFTWARE SIND SIE SELBST (UND NICHT OLIVETTI ODER EIN VON OLIVETTI AUTORISIERTER HÄNDLER) FÜR ALLE KOSTEN DER NOTWENDIG GEWORDENEN WARTUNGSARBEITEN, REPARATUREN UND KORREKTUREN VERANTWORTLICH. EINIGE STAATEN/LÄNDER ERLAUBEN KEINEN AUSSCHLUß VON STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENEN GARANTIEN. IN DIESEM FALL GILT DER OBEN AUFGEFÜHRTE AUSSCHLUß FÜR SIE UNTER UMSTÄNDEN NICHT.

8. Haftungsbeschränkung.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, SELBST BEI FAHRLÄSSIGKEIT, KANN OLIVETTI FÜR ZUSÄTZLICHE, SPEZIELLE ODER NACHFOLGENDE SCHÄDEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN, DIE DURCH DIE VERWENDUNG BZW. VERWENDUNGUNFÄHIGKEIT DER SOFTWARE ODER DER BEGLEITENDEN DOKUMENTATION ENTSTANDEN SIND. SELBST WENN OLIVETTI ODER EIN VON OLIVETTI AUTORISIERTER HÄNDLER AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. EINIGE STAATEN/RECHTSORDNUNGEN VERBieten EINEN GARANTIEAUSSCHLUß ODER EINE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG FÜR ZUSÄTZLICHE ODER FOLGESCHÄDEN; IN DIESEM FALLE TREFFEN DIE OBIGEN BESCHRÄNKUNGEN BZW. AUSSCHLÜSSE UNTER UMSTÄNDEN AUF SIE NICHT ZU.

Auf keinen Fall kann der von OLIVETTI zu leistende Ersatz für Schäden, Verluste und Klagegründe [weder im Rahmen eines Vertrags, noch bei einer unerlaubten Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit) oder resultierend aus anderen Ursachen] den Betrag übersteigen, den Sie für die Software bezahlt haben.

9. Geltendes Recht und Teilnichtigkeit.

Für einen Teil der Software, der sich auf die Verwendung mit Apple Macintosh und Microsoft Windows bezieht, unterliegt die Anwendung und Auslegung dieser Lizenzvereinbarung den in Kalifornien bzw. Washington geltenden Gesetzen. Sollte aus irgendwelchen Gründen eine zuständige Gerichtsbarkeit einer der Klauseln dieser Lizenzvereinbarung oder einen Teil einer Klausel als nicht einklagbar beurteilen, so ist die betreffende Vertragsklausel bis zum größtmöglichen Umfang zu erfüllen, um dem Vereinbarungszweck der Parteien Genüge zu tun. Die übrigen Vertragsbedingungen gelten weiterhin im vollen Umfang des Gesetzes.

10. Vollständige Vereinbarung.

Diese Lizenz stellt die vollständige Vereinbarung zwischen den beiden Parteien in bezug auf die Verwendung der Software und der begleitenden Dokumentation dar; diese Lizenz ersetzt alle vorherigen oder gegenwärtig wirksamen Abmachungen oder Vereinbarungen, die den obigen Vertragsinhalt betreffen, seien sie in schriftlicher oder mündlicher Form. Zusätze zu oder Veränderungen an dieser Lizenz sind nur dann rechtswirksam, wenn sie in schriftlicher Form abgefaßt und von einem bevollmächtigten Repräsentanten der Firma OLIVETTI unterzeichnet wurden.

Code: 506604C-01-GER